

Neue Zeitschrift für Wirtschafts-, Steuer- und Unternehmensstrafrecht

Herausgegeben von
Prof. Dr. Katharina Beckemper
Dr. Bernhard Böhm
Prof. Dr. Jens Bülte
Prof. Dr. Gerhard Dannecker
Prof. Dr. Jürgen P. Graf
Dr. Gina Greeve
Anke Hadamitzky
Dr. Jörg Horney
Prof. Dr. Markus Jäger
Thomas C. Knierim
Prof. Dr. Andreas Mosbacher
Dr. Klaus Moosmayer
Prof. Dr. Tido Park
Prof. Dr. Andreas Ransiek, LL.M.
Prof. Dr. Thomas Rönnau
Stefan Rolletschke
Kai Sackreuther
Prof. Dr. Christian Schröder
Prof. Dr. Jürgen Taschke

O. Sahan/J. Altenburg
 Der „faktische Nicht-Geschäftsführer“ 161

F. Rostalski
 Zur Legitimation von Maßnahmen mit Vorwurfs-
 charakter und solchen der reinen Vermögens-
 abschöpfung im (neuen) Kartellbußgeldrecht 169

K. Schmidt
 Notwendige Einbeziehung des internationalen
 Privatrechts und des Unionsrechts in die steuer(straf-
 rechtliche Würdigung bei innergemeinschaftlichen
 Lieferungen 176

P. Hinderer/L. Blechschmitt
 Die „erweiterte selbständige Einziehung“ nach
 § 76a Abs. 4 StGB iVm § 437 StPO 179

S. Rolletschke
 Auswirkungen der elektronischen Datenüber-
 mittlung (§ 93c AO) auf die Strafbarkeit nach
 § 370 Abs. 1 Nr. 2 AO 186

Steuerhinterziehung durch Unterlassen:
 Unkenntnis der Finanzbehörden
 LG Aurich, Urt. v. 8.11.2017 – 12 Ns 310 Js 8712/15
 (158/15)
 (m. Anm. *Krug*) 191

Strafzumessung bei Beihilfe zur Steuerhinterziehung
 BGH, Urt. v. 25.4.2017 – 1 StR 606/16 (LG Rostock)
 (m. Anm. *Deckers*) 195



5/2018

Seiten 161–200, 15. Mai 2018



Neue Zeitschrift für Wirtschafts-, Steuer- und Unternehmensstrafrecht

Inhaltsverzeichnis



Aufsätze

- Dr. Oliver Sahan und Dr. Johannes Altenburg*
Der „faktische Nicht-Geschäftsführer“ 161
- PD Dr. Frauke Rostalski*
Zur Legitimation von Maßnahmen mit Vorwurfscharakter und solchen der reinen Vermögensabschöpfung im (neuen) Kartellbußgeldrecht 169
- Dr. Konrad Schmidt*
Notwendige Einbeziehung des internationalen Privatrechts und des Unionsrechts in die steuer(straf)rechtliche Würdigung bei innergemeinschaftlichen Lieferungen 176
- Dr. Patrick Hinderer und Dr. Lisa Blechschmitt*
Die „erweiterte selbständige Einziehung“ nach § 76a Abs. 4 StGB iVm § 437 StPO 179
- Leitender Regierungsdirektor Stefan Rolletschke*
Auswirkungen der elektronischen Datenübermittlung (§ 93c AO) auf die Strafbarkeit nach § 370 Abs. 1 Nr. 2 AO 186

Rechtsprechung

Steuerstrafrecht/Steuerrecht

- Steuerhinterziehung durch Unterlassen: Unkenntnis der Finanzbehörden
LG Aurich, Urt. v. 8.11.2017 – 12 Ns 310 Js 8712/15 (158/15)
(m. Anm. *Krug*) 191
- Strafzumessung bei Beihilfe zur Steuerhinterziehung
BGH, Urt. v. 25.4.2017 – 1 StR 606/16 (LG Rostock)
(m. Anm. *Deckers*) 195

Impressum

IV

Mitteilungen

Literaturspiegel Steuerstrafrecht Stand 12.5.2018 (*Madauß*)

V

Buchbesprechung

Markus Meißner/ Matthias Schütrumpf, Vermögensabschöpfung. Praxisleitfaden zum neuen Recht (von *Heintschel-Heinegg und Heuchemer*)

VI

22. Jahrgang / Mai 2018

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY
OF ECONOMICS
AND BUSINESS

AS DB-Z240

Arbeits- und SozialrechtsKartei

ASoK-Spezial

Wiesinger

Haftung für Entgelt der Arbeitnehmer des Auftragnehmers

Grundlagen

Haftungstatbestände

Verwaltungsstrafen

Zahlreiche Beispiele und Faktenboxen
zum besseren Verständnis

Linde
www.lindeverlag.at

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Abkürzungsverzeichnis	6
1. Überblick über die Haftungstatbestände	10
2. Grundlagen	12
2.1. Zum Begriff des Auftrags	12
2.1.1. Auftrag, Auftraggeber und Auftragnehmer	12
2.1.2. Erbringung der Arbeitsleistung in Österreich oder auch im Ausland?	14
2.2. Zum Begriff des Unternehmers	14
2.3. Zum Begriff des Entgelts und des Mindestentgelts	15
2.3.1. Haftung für Entgelt, das aus einem Arbeitsverhältnis gebührt	15
2.3.2. Haftungsumfang	17
2.3.3. Mindestentgelt	17
2.3.3.1. Das sich aus Gesetz, Verordnung oder Kollektivvertrag ergebende Entgelt	17
2.3.3.1.1. Überblick	17
2.3.3.1.2. Kollektivvertrag	17
2.3.3.1.3. Verordnung (als Substitutionsform für den KollIV)	19
2.3.3.2. Mindestentgelt und Lohn- und Sozialdumping	20
2.3.3.3. Einzelne Entgeltbestandteile	21
2.3.3.3.1. Allgemeines zum Entgeltbegriff	21
2.3.3.3.2. Lohn und Gehalt	21
2.3.3.3.3. Zulagen	22
2.3.3.3.4. Zuschläge	23
2.3.3.3.5. Sonderzahlungen	24
2.3.3.3.6. Entgeltfortzahlungsfälle	25
2.3.3.3.7. Beiträge nach dem BMSVG	26
2.3.3.3.8. Aufwandsersatzansprüche	26
2.3.3.4. Zuschläge nach dem BUAG	27
2.3.4. Entgelt	28
2.4. Zum Begriff der Bauleistung	29
2.5. Zum Begriff der Entsendung und der grenzüberschreitenden Überlassung	29
2.5.1. Bedeutung für Haftungsfragen	29
2.5.2. Entsendung (arbeitsrechtlich)	29
2.5.3. Grenzüberschreitende Überlassung	32
2.5.4. Entsendungen (sozialversicherungsrechtlich)	32
2.6. Grundzüge des Bürgschaftsrechts	33
2.6.1. Bürgschaft nach ABGB und gesetzliche Bürgschaften	33
2.6.1.1. Bürgschaftsvertrag nach dem ABGB	33
2.6.1.2. Besondere Fragen zur gesetzlichen Bürgschaft	33
2.6.2. Zuordnung von Teilzahlungen	35
2.6.3. Verjährung	36
2.6.3.1. Verjährung der Bürgschaft	36
2.6.3.2. Säumnis des Gläubigers bei der Betreuung	37
2.6.4. Regress in der Subunternehmerkette	37
2.6.5. Verfahrensrechtliche Fragen	38
2.7. Grundzüge der einschlägigen kollisionsrechtlichen Bestimmungen	38
2.7.1. Ansprüche aus gesetzlichen Bürgschaften	38
2.7.2. Arbeitsrecht	38

2.7.3. Sozialversicherungsrecht	39
2.8. Steuer- und beitragsrechtliche Behandlung der Bürgschaftsforderung	40
3. Die zivilrechtlichen Haftungen im Einzelnen	40
3.1. Haftung für Arbeitnehmer aus Drittstaaten (§ 8 LSD-BG)	40
3.1.1. Das Wichtigste auf einen Blick	40
3.1.2. Grundlagen	41
3.1.2.1. Entwicklung der Bestimmung	41
3.1.2.2. Unionsrechtliche Grundlagen	42
3.1.3. Haftung des Auftraggebers	42
3.1.3.1. Haftung dem Grunde nach	42
3.1.3.2. Haftung in der Kette	43
3.1.3.3. Haftungsumfang	43
3.1.4. Konkurrenz	43
3.2. Erweiterte Auftraggeberhaftung (§ 9 LSD-BG)	44
3.2.1. Das Wichtigste auf einen Blick	44
3.2.2. Grundlagen	46
3.2.3. Materiell-rechtliche Voraussetzungen für die Haftung	48
3.2.3.1. Haftung dem Grunde nach	48
3.2.3.1.1. Haftungsvoraussetzungen für alle Auftraggeber	48
3.2.3.1.2. Besondere Voraussetzungen für End-Auftraggeber	48
3.2.3.2. Haftung in der Kette	49
3.2.3.3. Haftungsumfang	50
3.2.4. Anmeldeverfahren bei der BUAk	50
3.2.5. Konkurrenz	51
3.3. Generalunternehmerhaftung (§ 10 LSD-BG)	52
3.3.1. Das Wichtigste auf einen Blick	52
3.3.2. Entwicklung der Bestimmung	53
3.3.3. Vergaberechtliche Vorfragen	54
3.3.3.1. Regelung im BVergG 2006	54
3.3.3.1.1. Subunternehmerbegriff	54
3.3.3.1.2. Zulässiger Subunternehmereinsatz	56
3.3.3.2. Ausblick auf das BVergG 2018	56
3.3.4. Haftung	57
3.3.4.1. Auskunftspflicht und Haftung des Auftraggebers iSd BVergG	57
3.3.4.2. Haftung des Generalunternehmers (= Auftragnehmer iSd BVergG)	58
3.3.4.3. Haftung in der Kette	58
3.3.5. Konkurrenz	59
3.4. Haftung des Auftraggebers (§ 29a AuslBG)	59
3.4.1. Das Wichtigste auf einen Blick	59
3.4.2. Grundlagen	60
3.4.2.1. Entwicklung der Bestimmung	60
3.4.2.2. Unionsrechtliche Grundlagen	60
3.4.3. Zivilrechtlicher Entgeltanspruch des Arbeitnehmers	61
3.4.4. Haftung des Auftraggebers	61
3.4.4.1. Die beiden haftungsbegründenden Tatbestände	61
3.4.4.1.1. Allgemeines	61
3.4.4.1.2. Wissentliche Duldung illegaler Ausländerbeschäftigung	61
3.4.4.1.3. Verstoß gegen die Mitwirkungspflicht nach § 26 Abs 6 AuslBG	61
3.4.4.2. Art und Umfang der Haftung	62
3.4.4.3. Haftung in der Kette	63

3.5. Haftung bei Beschäftigung eines Scheinunternehmens (§ 9 SBBG und § 35a ASVG)	63
3.5.1. Das Wichtigste auf einen Blick	63
3.5.2. Grundlagen	64
3.5.3. Scheinunternehmen (§ 8 SBBG)	65
3.5.4. Haftung für den Entgeltanspruch des Arbeitnehmers (§ 9 SBBG)	66
3.5.5. Übergang der sozialversicherungsrechtlichen Dienstgeborengenschaft (§ 35a ASVG)	67
3.6. Beschäftiger-Bürgschaft (§ 14 AÜG)	68
3.6.1. Das Wichtigste auf einen Blick	68
3.6.2. Entwicklung der Bestimmung	69
3.6.3. Haftung des Beschäftigers	70
3.6.4. Konkurrenz	71
3.6.5. Besonderheiten bei Insolvenz des Überlassers	73
3.6.6. Direkte Zuschlagsentrichtung durch den Beschäftiger (§ 21a Abs 9 BUAG) ..	73
3.6.7. Exkurs: Abzugsteuer (§ 99 Abs 1 Z 5 EStG)	74
3.7. Auftraggeberhaftung (§§ 67a–67e ASVG)	75
3.7.1. Das Wichtigste auf einen Blick	75
3.7.2. Entwicklung der Bestimmung	80
3.7.3. Geltungsbereich	81
3.7.3.1. Bauleistung und Weitergabe der Bauleistung	81
3.7.3.1.1. Bauleistung im UStG	81
3.7.3.1.2. Bauleistung und AGH	82
3.7.3.2. Auftragnehmer aus dem Ausland	83
3.7.4. Haftung	83
3.7.4.1. Systematische Stellung der AGH	83
3.7.4.2. Haftender	84
3.7.4.3. Eintritt der Haftung	84
3.7.4.4. Umfang der Haftung	86
3.7.4.4.1. Begrenzung durch Beitragsrückstände	86
3.7.4.4.2. Begrenzung mit 25 % der Zahlung	87
3.7.4.5. Auskunftspflichten	87
3.7.4.6. Geltendmachung der Haftung	87
3.7.4.7. Konkurrenz	88
3.7.4.7.1. Verhältnis zu § 14 AÜG	88
3.7.4.7.2. Beitragshaftung im Rahmen einer Bau-Arge	89
3.7.4.7.3. Übergang der Dienstgeborengenschaft nach § 35a ASVG	90
3.7.5. Haftungsbefreiung	90
3.7.5.1. HFU-Liste	90
3.7.5.1.1. HFU-Listen und HFU-Gesamtliste	90
3.7.5.1.2. Haftungsbefreiende Wirkung der HFU-Gesamtliste	91
3.7.5.1.3. Aufnahme auf die und Streichung von der HFU-Liste	91
3.7.5.2. Überweisung an das DLZ	92
3.7.5.2.1. Recht zur Zahlung an das DLZ	92
3.7.5.2.2. Durchführung der Überweisung und Aufteilung	93
3.7.5.2.3. Wirkungen der Überweisung	93
3.7.5.2.4. Guthaben und Rückerstattung	94
3.7.6. Die AGH im EStG	94
3.8. Legalzession eines Haftungsanspruchs	96
3.8.1. Legalzession an den IEF	96
3.8.2. Legalzession an den Auftraggeber	97
3.9. Schadenersatzanspruch des Überlassers bei vom Beschäftiger verschuldetem Arbeitsunfall	97

4. Verwa	
Auftra	
4.1. E	
4.2. L	
4.3. S	4
4.3. S	4
4.3. S	4
4.3. S	4
4.4. L	4
4.4. L	4

Stichwort

SOZIALE SICHERHEIT

FACHZEITSCHRIFT DER ÖSTERREICHISCHEN SOZIALVERSICHERUNG



Gebahrungsergebnisse 2017

Die österreichische Sozialversicherung
im Jahr 2017

Versorgungsforschung im Hauptverband

Die Arbeiten der Abteilung EWG 2016–2017 – Teil 2

Vienna Healthcare Lectures 2017

Ambulante Sekundärversorgung
neu gedacht – innovative
Modelle und neue Wege





FACHZEITSCHRIFT DER ÖSTERREICHISCHEN SOZIALVERSICHERUNG

Liebe Leserinnen und Leser!

Die Mai-Ausgabe der *Sozialen Sicherheit* stellt Ihnen ein neues Buch zum Thema „Alkohol“ vor, das als ein Ratgeber der österr. Sozialversicherung dienen soll, sind doch alleine in Österreich rund 350.000 Personen alkoholkrank und es wird davon ausgegangen, dass etwa doppelt so viele einer Gefährdung durch problematischen Umgang mit



Alkohol ausgesetzt sind. Auch wird im aktuellen Teil über den Empfang einer Delegation aus Brüssel, die jüngste Generalversammlung der SVA der Bauern sowie über eine Initiative berichtet, die einen Steuerbonus für aktive Sportler fordert.

Die Gebarungsergebnisse aller drei Zweige der Sozialversicherung, der Pensions-, der Kranken- und der Unfallversicherung werden auch in diesem Jahr im Mai-Heft umfangreich auf-

bereitet. Auf Basis der Rechnungsabschlüsse der SV-Träger für das Kalenderjahr 2017 stellen Karolina Firzinger und Mag. Thomas Etlinger (beide Abt. Statistik im Hauptverband) die Tabellen sowie die Daten über den aktuellen Stand aller sozialversicherten Personen in Österreich, deren SV-Beiträge, aber auch den Bezug von Leistungen in Tabellenform zur Verfügung. Ebenso ist die Wertanpassung der Pensionen und der Unfallrenten einer Erläuterung unterzogen. Die Präsentation erfolgt in der Reihenfolge Pensions-, Kranken- und Unfallversicherung.

Der zweite Teil der Darstellung der Arbeiten zur „Versorgungsforschung“ von Mag. Dr. Ingrid Wilbacher, wie sie im Hauptverband betrieben wird, erfolgt im folgenden Beitrag, wobei im Besonderen die Analysen der Anreizsysteme und die Wirksamkeit bestimmter Leistungen im Blickpunkt stehen. Der erste Teil war in der April-Ausgabe zu lesen.

Abschließend werden die Beiträge der „Vienna Healthcare Lectures“ vom Vorjahr in verkürzter Form referiert bzw. deren Inhalte wiedergegeben, die sich im Herbst 2017 der ambulanten Sekundärversorgung widmeten und auf der Suche nach innovativen Modellen sowie neuen Wegen waren. Dr. Thomas Czymionka, Dr. Markus Kraus und Eva Six (alle Institut für höhere Studien) zeichnen den Verlauf dieser sehr bewährten Vortragsreihe nach, die auf großes Fachinteresse stieß und sich in den Jahren zuvor dem ebenso herausfordernden Thema sowie den viel diskutierten Fragen nach einer funktionierenden Primärversorgung stellte.


Dr. Wilhelm Donner

Impressum

Soziale Sicherheit, 71. Jahrgang • Fachzeitschrift für die Sozialversicherung, hrsg. gem. § 31 Abs. 3 Z. 7 ASVG • ISSN 0038-6065 • Medieninhaber und Verleger: Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger • Redaktion: Mag. Bernhard Wurzer, 1030 Wien, Haidingergasse 1, E-Mail: presse@sozialversicherung.at, Tel.: (01) 71 1 32-11 20 Dwl. • Fotos: Cover: Nik Frey - Fotolia.com, Innen: Archiv „Soziale Sicherheit“, istockphoto.com, Fotolia.com • Cover-Layout & Innenentwurf: Manfred Fürst (www.manfredfuerst.at) Layout und Produktion: Atelier Indra Heim, 1020 Wien (Büro) • Hersteller: Gutenberg-Werbering GmbH, Anastasius-Grün Straße 6, 4020 Linz • Abonnementpreis € 28,00 jährlich inkl. 10 % MwSt. und Inlandsporto; Ausland: zuzüglich Porto • Für namentlich gezeichnete Artikel trägt der Autor die Verantwortung, sie müssen nicht mit der Meinung des Hauptverbandes übereinstimmen. • Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Fachzeitschrift trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Verlages oder Autors ausgeschlossen ist. Mit der Einreichung seines Manuskriptes räumt der Autor

Nr. 5, herausgegeben im Mai 2018



Aktuell

- 182 Hauptverband präsentiert neuen Ratgeber „Alkohol – zwischen Genuss und Gefahr“
- 183 Hauptverband empfängt hochrangige Delegation aus Brüssel
- 185 Allianz für ein gesünderes Österreich fordert Steuerbonus für Freizeitsportler
- 186 SVA der Bauern – Generalversammlung

Fachbeiträge

- 188 Gebarungsergebnisse 2017
Die österreichische Sozialversicherung im Jahr 2017
Karolina Firzinger, Mag. Thomas Etlinger
- 211 Versorgungsforschung im Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger
Die Arbeiten der Abteilung EWG 2016–2017
Teil 2
Mag. Ingrid Wilbacher PhD

Information

- 222 Vienna Healthcare Lectures 2017
Ambulante Sekundärversorgung neu gedacht – innovative Modelle und neue Wege
Dr. Thomas Czymionka, Dr. Markus Kraus, Eva Six BSc BA

Buchrezension

- 228 Für Sie gelesen
- 229 Bericht von der 53. Tagung der Österreichischen Gesellschaft für Arbeitsrecht und Sozialrecht

Soweit in diesem Heft personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise. Bei der Bezeichnung bestimmter Personen oder Personengruppen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

dem Verlag für den Fall der Annahme das übertragbare, zeitlich und örtlich unbeschränkte ausschließliche Werknutzungsrecht (§ 24 UrhG) der Veröffentlichung in dieser Zeitschrift ein, einschließlich des Rechtes der Vervielfältigung in jedem technischen Verfahren (Druck, Mikrotfilm und so weiter) und der Verbreitung (Verlagsrecht) sowie der Verwertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, des Rechtes der Vervielfältigung auf Datenträgern jeder Art, der Speicherung in und der Ausgabe durch Datenbanken, der Verbreitung von Vervielfältigungsstücken an die Benutzer, der Sendung (§ 17 UrhG), der sonstigen öffentlichen Wiedergabe (§ 18 UrhG) sowie der öffentlichen Zugänglichmachung, insbesondere über das Internet (§ 18a UrhG). Gemäß § 36 Abs. 2 UrhG erlischt die Ausschließlichkeit des eingeräumten Verlagsrechtes mit Ablauf des dem Erscheinen des Beitrages folgenden Kalenderjahres; dies gilt für die Verwertung durch Datenbanken nicht.

DRdA

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z102

Das Recht der Arbeit

ABHANDLUNGEN

Behinderung und Arbeitsrecht

SUSANNE AUER-MAYER

Selbständig oder unselbständig: Neuregelung der Zuordnung von Sozialversicherten

BENJAMIN KNEIHS

Sieben Thesen zum Sozialversicherungs-Zuordnungsgesetz – Statement zu „Selbständig oder unselbständig: Neuregelung der Zuordnung von Sozialversicherten“

THOMAS NEUMANN

Der ArbeitnehmerInnen-Begriff im EU-Arbeitsrecht – Status quo und Veränderungspotenzial

MARTIN RISAK/THOMAS DULLINGER

NR.
376

MONAT
Juni

JAHR
68.

ENTSCHEIDUNGSBESPRECHUNGEN

Überwachung der E-Mail-Nutzung am Arbeitsplatz

THOMAS MAJOROS

Ersatz von Transportkosten: Pauschalausschluss mittels Satzung ist verfassungswidrig

ELIAS FELTEN

(Ordentlicher) Rechtsweg für Ansprüche von BeamtInnen aus einer Betriebsvereinbarung (Sozialplan)

HELMUT ZIEHENSACK

Kinderbetreuungsgeld für Drittstaatsangehörige, die aus der „Kernbestandsdoktrin“ des EuGH ein Aufenthaltsrecht ableiten können

JOHANNES PEYRL

Annahme einer Diversion allein berechtigt nicht zur Entlassung

KARIN BURGER-EHRNHOFER

Verbot der Diskriminierung überlassener Teilzeitbeschäftigter

FELIX SCHÖRGHOFER

„Wahlrecht“ und Unverzüglichkeit im besonderen Bestandschutz

THOMAS PFALZ

Verfall des Überstundenentgelts nach dem IT-KoIV

ERNST EYPELTAUER

Keine Forderung von Dienstnehmeranteilen zur Sozialversicherung durch den Dienstgeber jenseits des Lohnabzugsrechts nach § 60 Abs 1 ASVG

ANGELA JULCHER



Schriftleitung

ELIAS FELTEN, CHRISTOPH KLEIN, RUDOLF MOSLER

Wissenschaftlicher Beirat

HON.-PROF. DR. JOSEF CERNY

MITGLIED DES VFGH RA^{IN} HON.-PROF.^{IN} DR.^{IN} SIEGLINDE GAHLEITNER

BM AD GEN.-DIR. AD DR. WALTER GEPPERT

EM. O.UNIV.-PROF. DR. KONRAD GRILLBERGER

EM. O.UNIV.-PROF. DR. PETER JABORNEGG

HOFRÄTIN DES VWGH HON.-PROF.^{IN} DR.^{IN} ANGELA JULCHER

UNIV.-PROF. MMAG. DDR. GÜNTHER LÖSCHNIGG

SEN.-PRÄS. DES VWGH IR MITGLIED DES VFGH IR HON.-PROF. DR. RUDOLF MÜLLER

SEN.-PRÄS. DES OGH IR DR. KARL HEINZ PETRAG

UNIV.-PROF. DR. WALTER J. PFEIL

HON.-PROF. DR. JOHANNES SCHREGLE

VIZEPRÄSIDENT DES OGH IR PROF. DR. ANTON SPENLING

3/2018

ABHANDLUNGEN *)

Behinderung und Arbeitsrecht SUSANNE AUER-MAYER	183
Selbständig oder unselbständig: Neuregelung der Zuordnung von Sozialversicherten BENJAMIN KNEIHS	193
Sieben Thesen zum Sozialversicherungs-Zuordnungsgesetz – Statement zu „Selbständig oder unselbständig: Neuregelung der Zuordnung von Sozialversicherten“ THOMAS NEUMANN	203
Der ArbeitnehmerInnen-Begriff im EU-Arbeitsrecht – Status quo und Veränderungspotenzial MARTIN RISAK/THOMAS DULLINGER	206

ENTSCHEIDUNGSBESPRECHUNGEN

Überwachung der E-Mail-Nutzung am Arbeitsplatz THOMAS MAJOROS zu EGMR (GK) 5.9.2017, 61496/08, <i>Barbulescu/Rumänien</i>	215
Ersatz von Transportkosten; Pauschalausschluss mittels Satzung ist verfassungswidrig ELIAS FELTEN zu VfGH vom 27.6.2017, G 386/2016	220
(Ordentlicher) Rechtsweg für Ansprüche von BeamtInnen aus einer Betriebsvereinbarung (Sozialplan) HELMUT ZIEHENSACK zu VfGH vom 27.9.2017, A 9/2017	226
Kinderbetreuungsgeld für Drittstaatsangehörige, die aus der „Kernbestandsdoktrin“ des EuGH ein Aufenthaltsrecht ableiten können JOHANNES PEYRL zu EuGH vom 10.5.2017, C-133/15, <i>Chavez-Vilchez</i> und zu OGH vom 13.9.2017, 10 ObS 64/17k	232
Annahme einer Diversion allein berechtigt nicht zur Entlassung KARIN BURGER-EHRNHOFER zu OGH vom 30.5.2017, 8 ObA 65/16s	237
Verbot der Diskriminierung überlassener Teilzeitbeschäftigter FELIX SCHÖRGHOFER zu OGH vom 28.6.2017, 9 ObA 15/17x	242
„Wahlrecht“ und Unverzüglichkeit im besonderen Bestandschutz THOMAS PFALZ zu OGH vom 24.8.2017, 8 ObA 37/17z	247
Verfall des Überstundenentgelts nach dem IT-KoIV ERNST EYPELTAUER zu OGH vom 27.9.2017, 9 ObA 28/17h	253
Keine Forderung von Dienstnehmeranteilen zur Sozialversicherung durch den Dienstgeber jenseits des Lohnabzugsrechts nach § 60 Abs 1 ASVG ANGELA JULCHER zu OGH vom 28.11.2017, 9 ObA 36/17k	257



AUS DEM AUSLAND

Beendigung des Arbeitsverhältnisses in Frankreich – Neuerungen im Arbeitsrecht OTTO KAUFMANN	263
---	-----

AUS DER GESCHICHTE DES ARBEITSRECHTS UND DES SOZIALRECHTS

Die historische „Zeitschrift für soziales Recht“ – 1928-1934 EVA KOCHER	269
--	-----

*) Der Beitrag von *Josef Cerny* „Gedanken zur sozialen Selbstverwaltung“ erscheint in Heft 4/2018, ist aber schon vorab unter www.drda.at abrufbar.

BUCHBESPRECHUNGEN

<i>Hauser/Schweighofer (Hrsg)</i> FHStG – Fachhochschul-Studiengesetz – Kommentar KLAUS MAYR	272
<i>Zahiragić</i> Das arbeitsgerichtliche Verfahren in der Praxis MATTHIAS NEUMAYR	273
<i>Becker</i> Automatisierung und Ausbeutung. Was wird aus der Arbeit im digitalen Kapitalismus? KLAUS FIRLEI	274
<i>Hofmann</i> Gewerkschaften ohne Grenzen? Das Instrument der European Action Days im Länder- und Zeitvergleich KLAUS FIRLEI	275
<i>Wiesinger</i> BUAG – Bauarbeiter-Urlaubs- und AbfertigungsG sowie Bauarbeiter-SchlechtwetterentschädigungsG – Kommentar MAGDALENA HARTL	276
<i>Waas/Liebman/Lyubarsky/Kezuka</i> Crowdwork – A Comparative Law Perspective KATRIN WETSCH	278
<i>Monsch</i> Bring Your Own Device (BYOD) – Rechtsfragen der dienstlichen Nutzung arbeitnehmereigener mobiler Endgeräte im Unternehmen KATRIN WETSCH	279

6601

7. Juni 2018

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-L236

ARD

AKTUELLES RECHT ZUM DIENSTVERHÄLTNIS

Redaktionsteam: Manfred Lindmayr, Birgit Bleyer, Bettina Sabara,
Sabine Sadlo, Barbara Tuma

THEMA

» **Barbara Covarrubias Venegas/Parissa Haghirian:** Expatriation 4.0: Entwicklung und Trends im Management von Auslandsentsendungen

RECHTSPRECHUNG

- » Verlängerung des Krankenstandes – neue Meldepflicht des Arbeitnehmers?
- » Entgeltfortzahlung nach § 1155 ABGB: Absichtliches Versäumen einer zumutbaren Ersatzbeschäftigung?
- » Schlafberater als echte Dienstnehmer

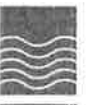
NEUE VORSCHRIFTEN

- » Änderungen bei der Wiedereingliederungsteilzeit und im BPG – Regierungsvorlage

AUS DEN BEHÖRDEN

- » EStR 2000 – Wartungserlass 2018





IN ALLER KÜRZE

2

THEMA**Barbara Covarrubias Venegas/Parissa Haghirian: Expatriation 4.0: Entwicklung und Trends im Management von Auslandsentsendungen**

3

Die Autorinnen geben einen Überblick über die Vorbereitung zur Auslandsentsendung sowie auch zur Repatriation, also wenn die Mitarbeiter wieder in das ursprüngliche Herkunftsland zurückkehren. Repatriation wurde in der Forschung, aber auch in der Praxis oft stiefmütterlich behandelt, obgleich sie von besonderer Wichtigkeit ist.

RECHTSPRECHUNG**» ARBEITSRECHT**

Verlängerung des Krankenstandes – neue Meldepflicht des Arbeitnehmers?	7
Entgeltfortzahlung nach § 1155 ABGB: Absichtliches Versäumen einer zumutbaren Ersatzbeschäftigung?	8
Entgeltfortzahlung nach § 1155 ABGB und rechtzeitige Erklärung der Leistungsbereitschaft	10

» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT

Schlafberater als echte Dienstnehmer	11
Freier Dienstvertrag: Kriterium der wesentlichen eigenen Betriebsmittel	12

NEUE VORSCHRIFTEN**» ARBEITSRECHT**

Änderungen bei der Wiedereingliederungsteilzeit und im BPG – Regierungsvorlage	13
--	----

AUS DEN BEHÖRDEN**» FINANZMINISTERIUM**

EStR 2000 – Wartungserlass 2018	14
---------------------------------	----

ARTIKELRUNDSCHAU

20

IMPRESSUM

20



DRdA infas

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN
VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

Aktuelle Informationen aus dem Arbeitsr

D3-7258

ENTSCHEIDUNGEN

Die Verwendung von Fraktionsstimmzettel bei der Betriebsratswahl ist zulässig

OGH 23.2.2018, 8 ObA 61/17d

Verfall des kollektivvertraglichen Mindestgrundgehalts trotz fehlender Gehaltsabrechnung

OGH 26.1.2018, 8 ObS 9/17g

Ermittlung des Ergänzungsbetrages im Notstandshilfebezug

VwGH 30.1.2018, Ro 2017/0870018

Kein Anspruch auf Wochengeld für Bezieherinnen von Rehabilitationsgeld

OGH 20.12.2017, 10 ObS 110/17z

Prüfung von Schwerarbeit bei 24-Stunden-Diensten

OGH 20.12.2017, 10 ObS 104/17t

AUS DER PRAXIS – FÜR DIE PRAXIS

Bewertung des Sachbezuges – Privatnutzung des arbeitgebereigenen Kraftfahrzeuges

HANS TRENNER

AKTUELLE SOZIALPOLITIK

Wirkt sich die aktuelle gesetzgeberische Datenschutz-Deregulierung auf das Betriebsverfassungsrecht aus?

WOLFGANG GORICNIK

Wiedereingliederungsteilzeit

ANDREAS MAIR



Schriftleitung

ELIAS FELTEN, CHRISTOPH KLEIN, RUDOLF MOSLER

Wissenschaftlicher Beirat

HON.-PROF. DR. JOSEF CERNY

MITGLIED DES VfGH RA.^{IN} HON.-PROF.^{IN} DR.^{IN} SIEGLINDE GAHLEITNER

BM AD GEN.-DIR. AD DR. WALTER GEPPERT

EM. O.UNIV.-PROF. DR. KONRAD GRILLBERGER

EM. O.UNIV.-PROF. DR. PETER JABORNEGG

HOFRÄTIN DES VwGH DR.^{IN} ANGELA JULCHER

UNIV.-PROF. MMAG. DDR. GÜNTHER LÖSCHNIGG

SEN.-PRÄS. DES VwGH IR MITGLIED DES VfGH IR PROF. DR. RUDOLF MÜLLER

SEN.-PRÄS. DES OGH IR DR. KARL HEINZ PETRAG

UNIV.-PROF. DR. WALTER J. PFEIL

HON.-PROF. DR. JOHANNES SCHREGLE

VIZEPRÄSIDENT DES OGH IR PROF. DR. ANTON SPENLING

3/2018

ENTSCHEIDUNGEN

ARBEITSRECHT

- 74 Keine Erweiterung der Mitwirkungsbefugnisse des Betriebsrates in einer unzulässigen Betriebsvereinbarung über eine „Steuertopfeteiligung“ 150
OGH 20.12.2017, 8 ObA 59/17k
- 75 Beweislastverteilung im Entlassungsprozess; Gesamtbild des Verhaltens des Arbeitnehmers ausschlaggebend bei Entlassung wegen Vertrauensunwürdigkeit 152
OGH 26.1.2018, 8 ObA 1/18g
- 76 Die Verwendung von Fraktionsstimmzettel bei der Betriebsratswahl ist zulässig 152
OGH 23.2.2018, 8 ObA 61/17d
- 77 Entlassung eines Betriebsratsmitglieds wegen privaten Wut-Postings auf Facebook nicht gerechtfertigt 153
OGH 26.1.2018, 8 ObA 63/17y
- 78 Verfassungsrechtliche Bedenken im Rahmen eines Gesetzesprüfungsantrags müssen präzise dargelegt werden 155
VfGH 26.2.2018, G 27/2018
- 79 Unzulässigkeit der Aufrechnung von Nacharbeitsbereitschaftszeiten mit allfälligen nicht geleisteten, von Mehrarbeitspauschale abgedeckten Stunden 156
OGH 30.1.2018, 9 ObA 131/17f
- 80 Diskriminierende Nichtbegründung eines Arbeitsverhältnisses: Schadenersatz bei Insolvenz nicht gesichert 157
OGH 20.12.2017, 8 ObS 12/17y
- 81 Unzulässigkeit der rechtsgeschäftlichen Abdingung des VBG 158
OGH 30.1.2018, 9 ObA 127/17t
- 82 Wertminderung eines KFZ: Keine Insolvenzsicherung für Schadenersatzanspruch 159
OGH 20.12.2017, 8 ObS 13/17w
- 83 Zeitausgleich: Längerer Durchrechnungszeitraum laut Arbeitsvertrag für Insolvenz-Entgelt-Fonds unbeachtlich 160
OGH 26.1.2018, 8 ObS 11/17a
- 84 Verfall des kollektivvertraglichen Mindestgrundgehalts trotz fehlender Gehaltsabrechnung 161
OGH 26.1.2018, 8 ObS 9/17g
- 85 Kein voller Abfertigungsanspruch nach dem anzuwendenden KöllV bei einem dem BMSVG unterliegenden Mitarbeiter 163
OGH 30.1.2018, 9 ObA 140/17d
- 86 Kollektivvertrag für Nahrungs- und Genussmittelindustrie: Aliquoter Urlaubszuschuss bei zur Fälligkeit bereits vereinbarter einvernehmlicher Lösung 164
OGH 30.1.2018, 9 ObA 141/17a
- 87 Stark einschränkende „Rufbereitschaft“ von Feuerwehrleuten ist Arbeitszeit 165
EuGH 21.2.2018, C-518/15, Matzak
- 88 Arbeitszeit: Kürzung durch Weisung unzulässig 167
OGH 26.1.2018, 8 ObA 38/17x
- 89 Beendigung von Arbeitsverhältnissen fällt in die Kompetenz des Rektors 168
OGH 30.1.2018, 9 ObA 30/17b



ARBEITSLOSENVERSICHERUNGSRECHT

- 90 Konkreter Pflegeaufwand ist ausschlaggebend für die Verfügbarkeit, wenn eine Selbstversicherung bei Pflege naher Angehöriger in Anspruch genommen wird 169
VwGH 30.1.2018, Ra 2017/08/0078
- 91 Meldepflicht für Bezug eines Ausbildungstaschengeldes bei Inanspruchnahme eines Fachkräftestipendiums 170
BVwG 7.3.2018, W218 2173664-1

92 Ermittlung des Ergänzungsbetrages im Notstandshilfebezug VwGH 30.1.2018, Ro 2017/0870018	171
93 Meldung der Beschäftigungsaufnahme des Ehegatten auch zu eigenem Leistungsbezug der arbeitslosen Ehegattin erforderlich VwGH 30.1.2018, Ra 2017/08/0125	172
94 § 44 AIVG regelt lediglich die Zuständigkeit des Arbeitsmarktservice – Bei Fehlen eines Wohnsitzes/gewöhnlichen Aufenthaltsortes lässt sich darauf aber nicht die Einstellung der Leistung stützen BVwG 12.12.2017, W255 2170152-1	173

SOZIALRECHT

95 Haftung der Vertreter von Personengesellschaften für Sozialversicherungsbeiträge nur bei Verletzung spezifisch sozialversicherungsrechtlicher Bestimmungen VwGH 15.11.2017, Ro 2017/08/0001	174
96 Kein Anspruch auf Wochengeld für Bezieherinnen von Rehabilitationsgeld OGH 20.12.2017, 10 ObS 110/17z	175
97 Zeiten der Selbstversicherung nach § 19a ASVG keine Beitragsmonate iSd § 255 Abs 7 ASVG OGH 23.1.2018, 10 ObS 154/17w	177
98 Vertragskündigung eines Zahnarztes wegen unzulässiger Delegation zahnärztlicher Tätigkeiten ohne erforderliche Aufsicht VwGH 19.12.2017, Ra 2017/08/0098	178
99 Anspruchsübergang der Ausgleichszulage bei Unterbringung in einer Anstalt für geistig abnorme Rechtsbrecher OGH 23.1.2018, 10 ObS 150/17g	179
100 Keine „kinderübergreifende“ Anrechnung zuviel bezahlter Leistungen nach dem KBGG OGH 20.12.2017, 10 ObS 74/17f	179
101 Prüfung von Schwerarbeit bei 24 Stunden Diensten OGH 20.12.2017, 10 ObS 104/17t	180

AUS DER PRAXIS – FÜR DIE PRAXIS

Bewertung des Sachbezuges – Privatnutzung des arbeitgebereigenen Kraftfahrzeuges HANS TRENNER	183
--	-----

AKTUELLE SOZIALPOLITIK

Wirkt sich die aktuelle gesetzgeberische Datenschutz-Deregulierung auf das Betriebsverfassungsrecht aus? WOLFGANG GORICNIK	187
Wiedereingliederungsteilzeit ANDREAS MAIR	190
53. Wissenschaftliche Tagung der Österreichischen Gesellschaft für Arbeitsrecht und Sozialrecht STELLA WEBER	196

NEUE BÜCHER

Weiss/Lust GuKG – Gesundheits- und Krankenpflegegesetz HANNAH DÖLZLMÜLLER	200
Wiesinger Kollektivverträge der Bauwirtschaft – Kurzkommentar HANNAH DÖLZLMÜLLER	200

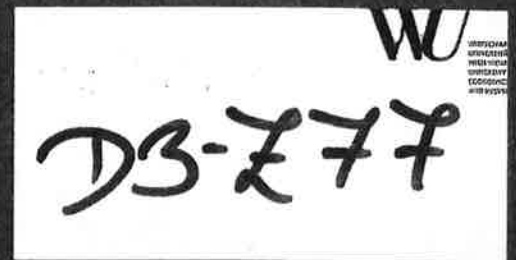
<i>Resch</i> Sozialrecht – Rechtstaschenbuch MONIKA DRS	201
<i>Bundesarbeitskammer (Hrsg)</i> Hinterm Horizont geht's weiter ... – Ein Lesebuch mit Erfahrungsberichten zur transnationalen gewerkschaftlichen Zusammenarbeit 2017 MICHAEL EGGER	201
<i>Forgó/Helfrich/Schneider</i> Betrieblicher Datenschutz – Rechtshandbuch WOLFGANG GORICNIK	202
<i>Bell/Fuchs</i> Betriebsvereinbarungen – Antworten für die Praxis THOMAS KALLAB	202
<i>Determann</i> Datenschutz – International Compliance Field Guide GÜNTHER LEISSLER	203
<i>Günther Löschnigg/Matthias Löschnigg</i> Handels-KV 2017 MIRIAM MITSCHKA	203
<i>Gärtner/Klein/Lutz</i> Arbeitszeitmodelle – Handbuch zur Arbeitszeitgestaltung FABIAN SCHAUP	203
BÜCHEREINGANG	205



9/2018

S. 161–180, ART.-NR. 312–345

Mai 2018



Zak

Z I V I L R E C H T A K T U E L L

Herausgeber: Georg E. Kodek, Matthias Neumayr

THEMA

- » **Andreas Vonkilch/Marco Scharmer:** Zur Dritthaftung von Sachverständigen bei Verletzung objektiver rechtlicher Pflichten und zu ihrer (angeblichen) Subsidiarität
- » **Philipp Fidler:** Konflikte bei paritätischen Miteigentumsverhältnissen

GESETZGEBUNG

- » Aktuelle Gesetzesvorhaben

RECHTSPRECHUNG

- » Kontaktrecht für den früheren Partner der Mutter
- » Unterlassungsanspruch gegen Videoüberwachung trotz Verpixelung
- » Keine Amtshaftung wegen unterbliebener Anonymisierung einer höchstgerichtlichen Entscheidung im RIS



**IN ALLER KÜRZE**

163

THEMA

Andreas Vonkilch/Marco Scharmer: Zur Dritthaftung von Sachverständigen bei Verletzung objektiv-rechtlicher Pflichten und zu ihrer (angeblichen) Subsidiarität	164
Philipp Fidler: Konflikte bei paritätischen Miteigentumsverhältnissen	167

GESETZGEBUNG

Aktuelle Gesetzesvorhaben (Stand: 1. 6. 2018)	171
---	-----

**RECHTSPRECHUNG****» FAMILIENRECHT**

Kontaktrecht für den früheren Partner der Mutter	172
Anspannung eines studierenden Unterhaltspflichtigen?	172
Überweisung eines Räumungsbegehrens zu ehelichem Vermögen in das Aufteilungsverfahren	173

» SACHENRECHT

Ausgleichsanspruch gegen Schlägerungsunternehmen als Betreiber einer Seilbringungsanlage	173
--	-----

» SCHULDRECHT

Unterlassungsanspruch gegen Videoüberwachung trotz Verpixelung	173
Verbandsklage gegen die Ersetzung einer unwirksamen Klausel durch ergänzende Vertragsauslegung	174
Verjährung des Differenzanspruchs nach Vertragsrücktritt	174
Vollmacht des Vermieters umfasst auch Vereinbarungen über Sonderwünsche	175
Rechtsanwaltshonorar für Besprechungen	175

» MIET- UND WOHNRECHT

Abtretung eines bereits aufgekündigten Mietverhältnisses	175
Kündigung wegen einer Messerattacke	176
Keine unspezifizierte Geschäftsraumwidmung wegen anderer Verwendung eines spezifisch gewidmeten Geschäftslokals	176

INHALTSVERZEICHNIS/IMPRESSUM

»SCHADENERSATZ

Feststellung der Haftung für künftige Schäden	176
Verkehrssicherungspflichten auf einer Downhill-Strecke?	177
Mitverschulden wegen Übertretung einer Schutznorm – Beweislastverteilung	177
Schmerzensgeld und Verunstaltungsentschädigung für Gesichtsentstellung	177
Probleme beim Ausstieg aus einem Schleplift – unabwendbares Ereignis?	178
Keine Amtshaftung wegen unterbliebener Anonymisierung einer höchstgerichtlichen Entscheidung im RIS	178

»VERFAHRENSRECHT

Herausgabe zur Forschung aufbewahrter Leichenteile – Unzulässigkeit des Rechtswegs	178
Berufung ohne Anmeldung nach verfrühter Zustellung der Urteilsausfertigung	179
Kein Rekurs gegen die Zurückweisung eines Zusatzes zur Berufung	179

LITERATURÜBERSICHT

180

Herausgeber:

Hofrat des OGH Univ.-Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M.
Senatspräsident des OGH Univ.-Prof. Dr. Matthias Neumayr

Redaktion:

Mag. Wolfgang Kolmasch
E-Mail: wolfgang.kolmasch@lexisnexis.at

Impressum:

Offenlegung gemäß § 25 MedienG:

Medieninhaber und Herausgeber iSd § 1 Abs 1 Z 8 und Z 9 MedienG: LexisNexis Verlag ARD Orac GmbH & Co KG | Sitz: Marxergasse 25, 1030 Wien | Unternehmensgegenstand: LexisNexis ARD Orac ist ein führender Fachverlag in Österreich im Bereich Steuern, Recht und Wirtschaft, der die Tradition der Verlagshäuser Orac und ARD unter internationalem Dach fortführt, LexisNexis ARD Orac ist ein Tochterunternehmen der international tätigen Verlagsgruppe RELX Group, deren Legal Division weltweit unter dem Namen LexisNexis firmiert; | Blattlinie: Rechtsinformation und Wirtschaftsinformation; aktuelle rechtliche Neuerungen; Geschäftsführung: Alberto Sanz de Lama | Unbeschränkt haltender Gesellschafter: Orac Gesellschaft m.b.H., Marxergasse 25, 1030 Wien | Kommanditist: Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H., Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | Beteiligungsverhältnisse: Alleiniger Gesellschafter der Orac Gesellschaft m.b.H.: Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | Gesellschafter der Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H.: Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam (0,1 %), Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg (99,9 %) | Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Austria GmbH: Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Overseas B.V.: Reed Elsevier Holdings B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings B.V.: RELX Group plc, 1-3 Strand (http://www.relxgroup.com/aboutus/Pages/Home.aspx), London WC2N 5JR (50 %), Reed Elsevier Holdings Ltd., 1-3 Strand, London WC2N 5JR (50 %) | Gesellschafter der RELX Group plc: RELX PLC (52,9 %), RELX NV (47,1 %) | Gesellschafter der RELX PLC: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der RELX NV: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings Ltd.: RELX Group plc (100 %) | Redaktion: Marxergasse 25, 1030 Wien.

Lektorat und Autorenbetreuung:

Mag. Viktoria Safer-Eckert, BA
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1121, Fax DW 146
E-Mail: viktorija.safer-eckert@lexisnexis.at

Abonentenservice:

Tel. +43-1-534 52-0 | Fax DW 141
E-Mail: kundenservice@lexisnexis.at

Anzeigen & Mediadaten:

Alexander Mayr
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1116, Fax DW 144
E-Mail: anzeigen@lexisnexis.at
http://lesen.lexisnexis.at/zs/zak/
mediadaten.html

Derzeit gilt Anzeigenpreisliste Stand Jänner 2018 | Verlags- und Herstellungsort: Wien | Die Zeitschrift erscheint 22-mal im Jahr | Einzelheftpreis 2018: 18 €, Jahresabonnement 2018: 289 € inkl. MWST bei Vorauszahlung; Preisänderungen vorbehalten | Bankverbindung: Bank Austria, IBAN: AT84 1200 0504 2346 8600, BIC: BKAUATWW | Abbestellungen sind nur zum Jahresschluss möglich, wenn sie bis spätestens 30.11. schriftlich einlangen | Druck: Prime Rate GmbH, Megyeri út 53, H-1044 Budapest, ISSN 1996-2428.

Verlagsrechte: Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm, Aufnahme in eine Datenbank oder auf Datenträger oder auf andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Das gilt auch für die veröffentlichten Entscheidungen und deren Leitsätze, wenn und soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung redigiert, erarbeitet oder bearbeitet wurden und daher Urheberrechtsschutz genießen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopie hergestellt werden. Bitte beachten Sie: Für Veröffentlichungen in unseren Zeitschriften gelten unsere AGB für Zeitschriftenautorinnen und -autoren (abrufbar unter https://www.lexisnexis.at/agb/agb-zeitschriften-autoren/) sowie unsere Datenschutzerklärung (abrufbar unter https://www.lexisnexis.at/datenschutzbestimmungen/).

Trotz sorgfältigster Bearbeitung erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages, der Herausgeber und der Autoren ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für Inhalte, die exklusiv digital veröffentlicht werden.

10 | 2018

63. Jahrgang
20. Mai 2018
S. 337-380
PVSt 1062



Die Aktiengesellschaft

Zeitschrift für deutsches, europäisches
und internationales Aktien-, Unternehmens-
und Kapitalmarktrecht

Herausgegeben von Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann und Prof. Dr. Mathias Habersack

die-aktiengesellschaft.de

in Verbindung mit VorsRiBGH Prof. Dr. Ingo Drescher · Prof. Dr. Volker Emmerich ·
RA Prof. Dr. Stephan Harbarth · Prof. Dr. Jens Koch · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider · RA Prof. Dr. Jochen Vetter · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner

Beratermodul
AG



Aufsätze >	Walter Bayer / Thomas Hoffmann – Der „Besondere Vertreter“ i.S.v. § 147 Abs. 2 AktG – Eine rechtstatsächliche Bestandsaufnahme 337
	Martin Schaper – Unternehmenskommunikation und Vertraulichkeit in der Europäischen Aktiengesellschaft (SE) im Vergleich zur AG 356
	Aktien- und Verfahrensrecht: Ausschluss von Minderheitsaktionären, internationale Zuständigkeit für Klage auf Überprüfung der Angemessenheit der Abfindung (EuGH, Urt. v. 7.3.2018 – Rs. C-560/16, ECLI:EU:C:2018:167 – „E.ON/Dédouch“) 364
	Aktienrecht: Rechtsstellung und Aufgaben des besonderen Vertreters, Geltendmachung von Ersatzansprüchen (OLG Karlsruhe, Urt. v. 14.3.2018 – 11 U 35/17, nrkr.) 367
	Mitbestimmung: Zusammensetzung des Aufsichtsrats in internationalen Konzernen (OLG München, Beschl. v. 6.3.2018 – 31 Wx 321/15) 375
	Aktien- und Kapitalmarktrecht: Anwaltliche Pflichten im Rahmen einer Beratung über Mitteilungspflichten des WpHG (LG Frankfurt/M., Urt. v. 27.10.2017 – 2-02 O 143/16, nrkr.) 376
Rechts-Report	Jan Giedinghagen / Irka Zöllter-Petzoldt – Regierungsentwurf zur Änderung des Wertpapierprospektgesetzes vorgelegt R136

ottoschmidt

Börsenpflichtblatt
der Frankfurter
Wertpapierbörse



Die Aktiengesellschaft

Zeitschrift für deutsches, europäisches und internationales Aktien-, Unternehmens- und Kapitalmarktrecht



Herausgeber:

Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Universität Tübingen, E-Mail: assmann@uni-tuebingen.de ·
Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München, E-Mail: mathias.habersack@jura.uni-muenchen.de

in Verbindung mit VorsRiBGH Prof. Dr. Ingo Drescher, Karlsruhe · Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth ·
RA Prof. Dr. Stephan Harbarth, LL.M., Mannheim · Prof. Dr. Jens Koch, Bonn · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens,
Königstein · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Prof. Dr. Jochen Vetter, München ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner, Tübingen

Ständige Mitarbeiter AG-Report:

RA Prof. Dr. Michael Arnold, Stuttgart · Prof. Dr. Walter Bayer, Jena · Dipl.-Verw. Wiss. Marianne Gajo,
Spaichingen · Dr. Thomas Ledermann, Hamburg · Dr. Franz-Josef Leven, Frankfurt a.M. · Dr. Stefan Mai,
Frankfurt a.M. · RA Dr. Stefan Mutter, Düsseldorf · Markus Rieger, Wolfratshausen · WP Prof. Dr. Eberhard
Scheffler, Hamburg · Dipl.-Vw. Christoph Schlienkamp, Düsseldorf · Andreas Schmidt, München ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Daniela Weber-Rey, LL.M., Frankfurt a.M. ·
RA Dr. Jochen Weck, München

Steuer-Journal:

Streck Mack Schwedhelm, Rechtsanwälte/Fachanwälte für Steuerrecht, Köln/Berlin/München

Inhalt

die-aktiengesellschaft.de

Aufsätze

Prof. Dr. Walter Bayer / Dipl.-Kfm. Thomas Hoffmann – Der „Besondere Vertreter“ i.S.v. § 147 Abs. 2 AktG – Eine rechtstatsächliche Bestandsaufnahme

Der Beitrag präsentiert (teilweise anonymisiert) Ergebnisse einer empirischen Auswertung des Instituts für Rechtstatsachenforschung zum Deutschen und Europäischen Unternehmensrecht der Friedrich-Schiller-Universität Jena zu den Aktivitäten „Besonderer Vertreter“ und den dadurch verursachten Kosten zum Nachteil der betroffenen Aktiengesellschaften. Die Studie belegt, dass die aktuelle Rechtslage – jedenfalls in ihrer Anwendung durch Teile der Rechtsprechung – überprüfungsbedürftig ist. Korrekturen könnten sowohl durch den BGH als auch durch den Gesetzgeber erfolgen. 337

RA Dr. Martin Schaper, LL.M. (Cambridge) – Unternehmenskommunikation und Vertraulichkeit in der Europäischen Aktiengesellschaft (SE) im Vergleich zur AG

Unternehmenskommunikation mit Aktionären, potentiellen Investoren, Wirtschaftsjournalisten und anderen Marktakteuren ist von großer Bedeutung für die Außendarstellung eines Unternehmens, das Vertrauen der Anleger in die Unternehmensausrichtung und damit letztlich für den Unternehmenserfolg. Die Frage, ob und inwieweit in der AG neben dem Vorstand auch der Aufsichtsrat für die Außenkommunikation zuständig ist und welche Informationen unter Beachtung der Verschwiegenheitspflicht an Dritte weitergegeben werden dürfen, wird zurzeit intensiv im Schrifttum diskutiert. Bislang wenig Beachtung gefunden hat hingegen in diesem Zusammenhang die Frage nach der Kompetenzverteilung in der Europäischen Aktiengesellschaft (SE). Da die SE bekanntlich neben der dualistischen auch die monistische Board-Struktur vorsieht, ergibt sich hieraus im Vergleich zur AG eine andere Verteilung der Zuständigkeiten mit Blick die Unternehmenskommunikation. Zudem sieht das SE-Recht mit Art. 49 SE-VO eine eigene Vorschrift zur Verschwiegenheitspflicht vor, wodurch sich andere Grenzen bei der Informationsweitergabe als in der AG ergeben können. 356



Inhalt

Rechtsprechung

Aktien- und Verfahrensrecht: Ausschluss von Minderheitsaktionären, internationale Zuständigkeit für Klage auf Überprüfung der Angemessenheit der Abfindung (EuGH, Urt. v. 7.3.2018 – Rs. C-560/16, ECLI:EU:C:2018:167 – „E.ON/Dédouch“)	364
Aktienrecht: Rechtsstellung und Aufgaben des besonderen Vertreters, Geltendmachung von Ersatzansprüchen (OLG Karlsruhe, Urt. v. 14.3.2018 – 11 U 35/17)	367
Mitbestimmung: Zusammensetzung des Aufsichtsrats in internationalen Konzernen (OLG München, Beschl. v. 6.3.2018 – 31 Wx 321/15)	375
Aktien- und Kapitalmarktrecht: Anwaltliche Pflichten im Rahmen einer Beratung über Mitteilungspflichten des WpHG (LG Frankfurt/M., Urt. v. 27.10.2017 – 2-02 O 143/16)	376

Buchbesprechungen

Prof. Dr. Volker Emmerich – Christoph Schreiber, Konzernrechtsfreie Kontrolle – Zivilrechtliche Möglichkeiten der Einflussnahme auf die Geschäftsführung der GmbH	379
--	-----

AG Report

Rechts-Report | Aus der Gesetzgebung

Regierungsentwurf zur Änderung des Wertpapierprospektgesetzes vorgelegt – Erhöhte Schwellenwerte für die Ausnahme von der Prospektpflicht (Jan Giedinghagen / Irka Zöllner-Petzoldt)	R136
--	------

Rechts-Report | Neues aus Brüssel

EU-Sammelklagen: Europäische Kommission veröffentlicht New Deal for Consumers (Jochen Clausnitzer)	R137
--	------

Rechts-Report | Neues zur Rechnungslegung

Aktivierung von Herstellungskosten (Eberhard Scheffler)	R138
Überarbeitetes IFRS-Rahmenkonzept (Eberhard Scheffler)	R138

Kapitalmarkt-Report | Börse

Die weltweit wertvollsten Börsenmarken (Marianne Gajo)	R140
Nachhaltigkeitsinitiativen am Finanzplatz Frankfurt zusammengeschlossen (Marianne Gajo)	R140
Indexprovider Solactive übernimmt Primervoto (Marianne Gajo)	R140
Tochter der Börse Stuttgart stellt App für Handel mit Kryptowährungen vor (Marianne Gajo)	R141
Börse Moskau kooperiert mit Börsen in Kasachstan und Hanoi (Marianne Gajo)	R141



Der neue Fuhrmann/ Wälzholz kommt im Juni!

Rundum aktualisiert und gewohnt praxisorientiert ist das erfolgreiche Formularbuch ein zuverlässiges Hilfsmittel für jeden Berater.

Probe lesen und bestellen unter otto-schmidt.de/fwg3

Inhalt

Branchen- und Unternehmens-Report | Branchen-Nachrichten

Wirtschaftslage und Finanzierung des deutschen Mittelstandes im Frühjahr 2018 (<i>Marion Müller</i>)	R141
Verbrennungsmotor wichtigste Antriebsart in Deutschland (<i>Marion Müller</i>)	R142
Wirtschaftliche Entwicklung des Urlaub- und Privatreisemarktes (<i>Marion Müller</i>)	R143
Außenhandel mit Informations- und Kommunikationstechnik (<i>Marion Müller</i>)	R144

Branchen- und Unternehmens-Report | Jahresabschlüsse

Bauer AG – Konzernabschluss zum 31.12.2017 (<i>Christoph Schlienkamp</i>)	R144
Pfeiffer Vacuum Technology AG – Konzernabschluss zum 31.12.2017 (<i>Christoph Schlienkamp</i>)	R145

Bibliothek

Neuerscheinungen (<i>Barbara Lange</i>)	R147
Zeitschriftenspiegel (<i>Katharina Melkko</i>)	R147



Perfekte Verbindung.

Die Synthese aus Aktienrecht und Kapitalmarktrecht im Handbuch börsennotierte AG – ganzheitlich dargestellt, praxisorientiert und natürlich topaktuell!

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/fms4



Die Aktiengesellschaft

Zeitschrift für deutsches, europäisches
und internationales Aktien-, Unternehmens-
und Kapitalmarktrecht

Herausgegeben von Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann und Prof. Dr. Mathias Habersack

die-aktiengesellschaft.de

in Verbindung mit VorsRiBGH Prof. Dr. Ingo Drescher · Prof. Dr. Volker Emmerich ·
RA Prof. Dr. Stephan Harbarth · Prof. Dr. Jens Koch · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider · RA Prof. Dr. Jochen Vetter · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner

Beratermodul
AG



Aufsätze >	Julian Redeke – Zur gesellschaftsrechtlichen Beratung durch die Konzernrechtsabteilung – Aktienkonzernrecht, Berufsrecht und „reliance defense“ 381
	Jürgen Oechsler – Die Geschäftsleiteraußenhaftung nach § 826 BGB bei missbräuchlicher Ausnutzung eines Wissensvorsprungs 388
Rechtsprechung >	Kapitalmarkt- und Haftungsrecht: Haftung einer Ratingagentur gegenüber Anlegern bei bloßem Emittenten- oder Unternehmensrating (OLG Düsseldorf, Ur. v. 8.2.2018 – I-6 U 50/17) 392
	Umwandlungsrecht: Abspaltung eines Geschäftsbereichs, Rechtsmittel gegen Eintragung der Spaltung ins Handelsregister (OLG Düsseldorf, Beschl. v. 2.2.2018 – I-3 Wx 169/17) 396
	Unternehmensbewertung: Heranziehung eines neueren Bewertungsstandards im spruchverfahrensrechtlichen Beschwerdeverfahren (OLG Düsseldorf, Beschl. v. 14.12.2017 – I-26 W 8/15 [AktE]) 399
	Spruchverfahren: Keine Besorgnis der Befangenheit eines Sachverständigen aufgrund Mitgliedschaft im IDW (OLG Karlsruhe, Beschl. v. 31.1.2018 – 12 W 45/17) 405
	Hauptversammlung: Freigabeverfahren bei Ermächtigung zum Bezugsrechtsausschluss im Rahmen genehmigten Kapitals (OLG Nürnberg, Beschl. v. 14.2.2018 – 12 AktG 1970/17) 406
Rechts-Report	Cordula Heldt – Aktionärsrechterichtlinie: Jetzt wird es langsam ernst R153



Die Aktiengesellschaft

Zeitschrift für deutsches, europäisches und internationales Aktien-, Unternehmens- und Kapitalmarktrecht



Herausgeber:

Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Universität Tübingen, E-Mail: assmann@uni-tuebingen.de · Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München, E-Mail: mathias.habersack@jura.uni-muenchen.de

in Verbindung mit VorsRiBGH Prof. Dr. Ingo Drescher, Karlsruhe · Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth · RA Prof. Dr. Stephan Harbarth, LL.M., Mannheim · Prof. Dr. Jens Koch, Bonn · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens, Königstein · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Prof. Dr. Jochen Vetter, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner, Tübingen

Ständige Mitarbeiter AG-Report:

RA Prof. Dr. Michael Arnold, Stuttgart · Prof. Dr. Walter Bayer, Jena · Dipl.-Verw. Wiss. Marianne Gajo, Spaichingen · Dr. Thomas Ledermann, Hamburg · Dr. Franz-Josef Leven, Frankfurt a.M. · Dr. Stefan Mai, Frankfurt a.M. · RA Dr. Stefan Mutter, Düsseldorf · Markus Rieger, Wolfratshausen · WP Prof. Dr. Eberhard Scheffler, Hamburg · Dipl.-Vw. Christoph Schlienkamp, Düsseldorf · Andreas Schmidt, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Daniela Weber-Rey, LL.M., Frankfurt a.M. · RA Dr. Jochen Weck, München

Steuer-Journal:

Streck Mack Schwedhelm, Rechtsanwälte/Fachanwälte für Steuerrecht, Köln/Berlin/München

Inhalt

die-aktiengesellschaft.de

Aufsätze

RA (SRA) Dr. Julian Redeke, LL.M. – Zur gesellschaftsrechtlichen Beratung durch die Konzernrechtsabteilung – Aktienkonzernrecht, Berufsrecht und „reliance defense“

Dass die Konzernrechtsabteilung der Mutter nicht nur deren gesellschaftsrechtliche Beratung übernimmt, sondern auch die Beratung verbundener Unternehmen, entspricht gängiger Praxis. Gleichwohl wird dieses Vorgehen teils deutlich kritisiert, u.a. aus aktienkonzernrechtlichen Gründen. Daneben wird die fehlende Unabhängigkeit der „Konzernjuristen“ bemängelt, mit der Folge, dass Geschäftsleitern von Tochtergesellschaften ein Vertrauen auf Expertenrat nach Maßgabe der ISON-Rechtsprechung des BGH nicht möglich sei. Diese Kritik bietet die Grundlage des Beitrags, der die gesellschaftsrechtliche Beratung durch die Konzernrechtsabteilung in dreierlei Richtung ausleuchtet. Als Einstieg dient eine aktienkonzernrechtliche Bewertung. Im Anschluss steht das anwaltliche Berufsrecht im Mittelpunkt, das spezifische Vorgaben für die „Vertikalberatung“ enthält, die in der bisherigen Diskussion mitunter vernachlässigt wurden. Hierauf aufbauend geht es schließlich um das Vertrauen auf Expertenrat, insbesondere um die These, die „reliance defense“ sei bei einer Beratung durch einen „Konzernjuristen“ nicht eröffnet. 381

Prof. Dr. Jürgen Oechsler – Die Geschäftsfleiteraußenhaftung nach § 826 BGB bei missbräuchlicher Ausnutzung eines Wissensvorsprungs

Missbraucht der Geschäftsfleiter einer AG oder GmbH seinen Wissensvorsprung bezüglich der Gefahren einer Kapitalanlage gegenüber Anlageinteressenten, kann er von diesen wegen des zwischenzeitlich eingetretenen Schadens im Wege der Außenhaftung unmittelbar nach § 826 BGB in Anspruch genommen werden. Der zugrunde liegende Rechtsgedanke wurde ursprünglich für Fallkonstellationen des Vertriebs von Warenterminoptionen entwickelt, bestimmt aber heute die Anwendung des § 826 BGB im Bereich der Prospekthaftung, der Haftung des Geschäftsfleiters für formlose Verlautbarungen seiner Gesellschaft und beim Mitwirken an einem sog. Schwindelunternehmen. 388



Inhalt

Rechtsprechung

Kapitalmarkt- und Haftungsrecht: Haftung einer Ratingagentur gegenüber Anlegern bei bloßem Emittenten- oder Unternehmensrating	(OLG Düsseldorf, Urt. v. 8.2.2018 – I-6 U 50/17)	392
Umwandlungsrecht: Abspaltung eines Geschäftsbereichs, Rechtsmittel gegen Eintragung der Spaltung ins Handelsregister	(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 2.2.2018 – I-3 Wx 169/17)	396
Unternehmensbewertung: Heranziehung eines neueren Bewertungsstandards im spruchverfahrensrechtlichen Beschwerdeverfahren	(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 14.12.2017 – I-26 W 8/15 (AktE))	399
Spruchverfahren: Keine Besorgnis der Befangenheit eines Sachverständigen aufgrund Mitgliedschaft im IDW	(OLG Karlsruhe, Beschl. v. 31.1.2018 – 12 W 45/17)	405
Hauptversammlung: Freigabeverfahren bei Ermächtigung zum Bezugsrechtsausschluss im Rahmen genehmigten Kapitals	(OLG Nürnberg, Beschl. v. 14.2.2018 – 12 AktG 1970/17)	406
Aktienrecht: Ermächtigung der Aktionäre zur Einberufung der Hauptversammlung in der Insolvenz der Gesellschaft	(AG München, Beschl. v. 19.3.2018 – HRB 226715)	415

AG Report**Rechts-Report** | Anlegerschutz

Substantiierte Darlegung der Forderung des Insolvenzverwalters gegen den Kommanditisten (*Marlen Träber*) R152

Rechts-Report | Neues aus Brüssel

Aktionärsrechterichtlinie: Jetzt wird es langsam ernst – Die geänderte EU-Aktionärsrechterichtlinie ist bis 10.6.2019 in deutsches Recht umzusetzen (*Cordula Heldt*) R153

Kapitalmarkt-Report | Zahlen, Fakten, Entwicklungen

14. Rheinische Gesellschaftsrechtskonferenz am 4.5.2018 in Köln – Aktuelle Themen im Gesellschaftsrecht (*Gregor Albers*) R154

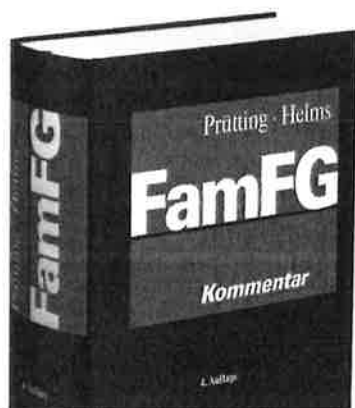
Kapitalmarkt-Report | Börse

Autorité des Marchés Financiers und Canada Deposit Insurance Corporation kooperieren (<i>Marianne Gajo</i>)	R156
Börse Moskau bietet russischen Investoren Zugang zum globalen Aktienmarkt (<i>Marianne Gajo</i>)	R156
Moskauer Börse unterzeichnet Absichtserklärung mit Shanghai Gold Exchange (<i>Marianne Gajo</i>)	R156
Abu Dhabi Global Market und Börse Shanghai wollen „Seidenstraßen“-Börse gründen (<i>Marianne Gajo</i>)	R157
EEX und IncubEx erweitern Partnerschaft auf Nordamerika (<i>Marianne Gajo</i>)	R157
Elite, Börse Nairobi und FSD Africa kooperieren (<i>Marianne Gajo</i>)	R157

Branchen- und Unternehmens-Report | Branchen-Nachrichten

Kosmetikbranche führend beim Thema Digitalisierung (*Marion Müller*) R158

Wirtschaftliche Entwicklung des Markts für Elektro- und Hybridfahrzeuge (*Marion Müller*) R158

**Ihr FamFG-Booster.**

Verstärken Sie sich jetzt mit dem Kommentar von Prütting/Helms – mit allen Gesetzen der 18. Legislaturperiode, topaktuell mit Rechtsstand 1.10.2017!

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/ffg4

Inhalt

Wirtschaftliche Entwicklung der deutschen Brauwirtschaft (*Marion Müller*) R159

Branchen- und Unternehmens-Report | Jahresabschlüsse

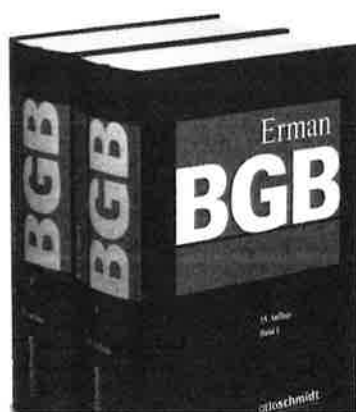
Bechtle AG – Konzernabschluss zum 31.12.2017 (*Christoph Schlienkamp*) R159

Leoni AG – Konzernabschluss zum 31.12.2017 (*Christoph Schlienkamp*) R161

Bibliothek

Neuerscheinungen (*Barbara Lange*) R162

Zeitschriftenspiegel (*Katharina Melkko*) R163

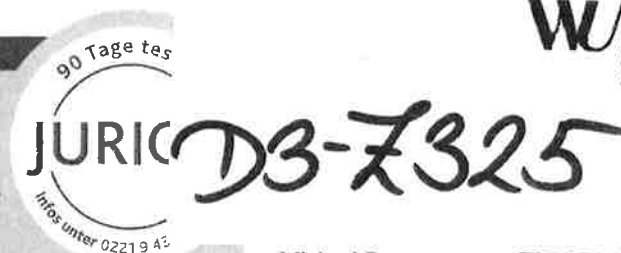


Unverzichtbar: Der aktuelle Erman.

Topaktuell, meinungsbildend, praxisnah.
Vollwertig kommentiert sind u.a. das neue Bauvertragsrecht, die „Ehe für alle“ u.v.m.

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/em15

In dieser Ausgabe:



• ZInsO-Aufsätze

Die Zusicherung zur Vermeidung von Sekundärverfahren und die Begleitregelungen in Österreich (S. 1285)

von Honorarprofessor Dr. Franz Mohr, Wien/Graz

Vergütungsrecht in der Insolvenzpraxis: Nichtigkeit des § 11 Abs. 1 Satz 2 InsVV: Die Nichtberücksichtigung von Gegenständen mit Aus- oder Absonderungsrechten in der Berechnungsgrundlage eines vorläufigen Insolvenzverwalters bei einer nicht erheblichen Befassung ist gesetzeswidrig (S. 1292)

von Richter am Amtsgericht Dr. Thorsten Graeber, Potsdam

• ZInsO-Dokumentation

Hinweise zur Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen in Bezug auf Gegebenheiten, die der Annahme der Unternehmensfortführung entgegenstehen (S. 1297)

Ergebnisse der BCG-Studie von April 2018 „Sechs Jahre ESUG – Durchbruch erreicht“ (S. 1306)

• ZInsO-Rechtsprechungsreport

Verhältnismäßigkeit von Erzwingungshaft zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung; Bemessung der Dauer der Erzwingungshaft im Einzelfall unter Berücksichtigung der Höhe der Forderung bei der Vollstreckung einer Geldforderung; Beachtung der Verhältnismäßigkeit bei der Auslegung und Anwendung der Normen des einfachen Rechts (S. 1310)

BVerfG, Beschl. v. 3. 11. 2017 – 2 BvR 2135/09

Keine Anfechtung des gerichtlich bestätigten Insolvenzplans (S. 1315)

BFH, Beschl. v. 27. 3. 2018 – V B 120/17

Prozessführungsbefugnis des Insolvenzverwalters; Vorsteuervergütung im Insolvenzverfahren und in der Nachtragsverteilung (S. 1319)

FG Münster, Urf. v. 20. 2. 2018 – 15 K 1514/15 U,S

Vergütungsbemessung für den Zwangsverwalter (S. 1327)

BGH, Beschl. v. 15. 3. 2018 – V ZB 149/17

Vergütung eines Kanzleiabwicklers (S. 1330)

BGH, Beschl. v. 12. 2. 2018 – AnwZ (Brfg) 6/17

Vergütung des Sachverständigen im Insolvenzverfahren (hier: für ein isoliertes Gutachten) (S. 1332)

LG Schweinfurt, Beschl. v. 12. 1. 2017 – 41 T 212/16

Michael Bretz

RA Dr. Christian Brünkmans

RA Dr. Jan de Weerth

Prof. Dr. Ulrich Foerste

RA Dr. Michael C. Frege

RiAG Frank Frind

RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrlein

Prof. Dr. Hugo Grote

RA Dr. Andreas Henkel

WP/StB Michael Hermanns

Prof. Dr. Heribert Hirte

RiAG Martin Horstkotte

Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber

RA Peter J. Hützen

RA Dr. Karen Kuder

RA Dr. Norbert Küpper

RiAG Dr. Peter Laroche

Prof. Dr. Wolfgang Marotzke

PD Dr. Sebastian Mock

RA Dr. Patrick Mückl

Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser

RA Dr. Manfred Obermüller

Vors. RiOLG Dr. Dietmar Onusseit

RA Prof. Dr. Klaus Pannen

RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape

RA Dr. Christoph Poertzgen

RA Stephan Ries

Prof. Dr. Thomas Rönnau

Prof. Dr. Jessica Schmidt

RiBGH a.D. Prof. Dr. Lutz Strohn

RiBGH a.D. Gerhard Vill

OStA Raimund Weyand

Schriftleiter:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer



Inhaltsverzeichnis

ZInsO-Aktuell

ZInsO-Beilage: Insolvenzreport 23/2018

ZInsO-Aufsätze

Die Zusicherung zur Vermeidung von Sekundärverfahren und die Begleitregelungen in Österreich 1285
 von Honorarprofessor Dr. Franz Mohr, Wien/Graz

Vergütungsrecht in der Insolvenzpraxis: Nichtigkeit des § 11 Abs. 1 Satz 2 InsVV: Die Nichtberücksichtigung von Gegenständen mit Aus- oder Absonderungsrechten in der Berechnungsgrundlage eines vorläufigen Insolvenzverwalters bei einer nicht erheblichen Befassung ist gesetzeswidrig 1292
 von Richter am Amtsgericht Dr. Thorsten Graeber, Potsdam

ZInsO-Dokumentation

Hinweise zur Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen in Bezug auf Gegebenheiten, die der Annahme der Unternehmensfortführung entgegenstehen 1297

Ergebnisse der BCG-Studie von April 2018 „Sechs Jahre ESUG – Durchbruch erreicht“ 1306

ZInsO-Bücher- und Zeitschriftenreport

In dieser Rubrik geben wir eine Übersicht über die wichtigsten und interessantesten Veröffentlichungen aus dem Bereich des Insolvenzrechts 1307

Diese Ausgabe enthält eine Rezension zu folgendem Titel:

Ulrich Falk/Markus Gehrlein/Gerhart Krefuß/Marcus Obert (Hrsg.), Rechtshistorische und andere Rundgänge: Festschrift für Detlev Fischer

ZInsO-Rechtsprechungsreport

Entscheidungsreport

• Insolvenzrecht

Verhältnismäßigkeit von Erzwingungshaft zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung; Bemessung der Dauer der Erzwingungshaft im Einzelfall unter Berücksichtigung der Höhe der Forderung bei der Vollstreckung einer Geldforderung; Beachtung der Verhältnismäßigkeit bei der Auslegung und Anwendung der Normen des einfachen Rechts 1310
BVerfG, Beschl. v. 3. 11. 2017 – 2 BvR 2135/09

Umfang und Rechtsfolgen der Freigabe einer selbstständigen Tätigkeit; „Neuerwerb“ aus Erträgen der freigegebenen selbstständigen Tätigkeit 1313
LG Duisburg, Urt. v. 17. 5. 2018 – 8 O 182/17

• Insolvenzsteuerrecht

Keine Anfechtung des gerichtlich bestätigten Insolvenzplans 1315
BFH, Beschl. v. 27. 3. 2018 – VB 120/17

Keine Beteiligung des Insolvenzverwalters am finanzgerichtlichen Verfahren 1316
BFH, Beschl. v. 20. 2. 2018 – XI B 110/17

Keine Säumniszuschläge bei Rückgewähr von bei Fälligkeit gezahlten Steuern nach Anfechtung durch den Insolvenzverwalter 1317
BFH, Urt. v. 22. 11. 2017 – XI R 14/16

Prozessführungsbefugnis des Insolvenzverwalters; Vorsteuervergütung im Insolvenzverfahren und in der Nachtragsverteilung 1319
FG Münster, Urt. v. 20. 2. 2018 – 15 K 1514/15 U,S



• **Verfahrensrecht**

Bestimmung des Gegenstandswerts in Verkehrsunfallsachen 1323
BGH, Urt. v. 19. 4. 2018 – IX ZR 187/17

Streitwertbemessung bei Anspruch auf Auskunftserteilung und Eidesstattlicher Versicherung 1325
BGH, Beschl. v. 19. 4. 2018 – IX ZB 62/17

• **Vergütungsrecht**

Vergütungsbemessung für den Zwangsverwalter 1327
BGH, Beschl. v. 15. 3. 2018 – V ZB 149/17

Vergütung eines Kanzleiabwicklers 1330
BGH, Beschl. v. 12. 2. 2018 – AnwZ (Brfg) 6/17

Vergütung des Sachverständigen im Insolvenzverfahren (hier: für ein isoliertes Gutachten) 1332
LG Schweinfurt, Beschl. v. 12. 1. 2017 – 41 T 212/16

HERAUSGEBER

Herausgeber:

Prof. Dr. Christian Berger • RA Dr. Susanne Berner • Michael Bretz • RA Dr. Christian Brünkmans • RA Dr. Jan de Weerth • Prof. Dr. Ulrich Foerste • RA Dr. Michael C. Frege • RiAG Frank Frind • RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrlein • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Dr. Andreas Henkel • WP/StB Michael Hermanns • Prof. Dr. Heribert Hirte • RiAG Martin Horstkotte • Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber • RA Peter J. Hützen • RA Dr. Karen Kuder • RA Dr. Norbert Küpper • RiAG Dr. Peter Laroche • Prof. Dr. Wolfgang Marotzke • PD Dr. Sebastian Mock • RA Patrick Mückl • Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser • RA Dr. Manfred Obermüller • Vors. RiOLG Dr. Dietmar Onusseit • RA Prof. Dr. Klaus Pannen • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • RA Dr. Christoph Poertzgen • RA Stephan Ries • Prof. Dr. Thomas Rönnau • Prof. Dr. Jessica Schmidt • RiBGH a.D. Prof. Dr. Lutz Strohn • RiBGH a.D. Gerhard Vill • OStA Raimund Weyand

Schriftleitung:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer

Gründungsherausgeber:

RiBGH a.D. Hans-Peter Kirchhof • Vors. RiBGH a.D. Dr. Gerhart Kreft • Vors. RiLAG a.D. Ernst-Dieter Berscheid • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • Prof. Udo Hintzen • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Dr. Manfred Obermüller • RA Wolfgang Wutzke • RA Dr. Karsten Förster • Michael Bretz • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Martin Nothhoff • Dipl.-Kfm./StB Gerd Scholten • OStA Raimund Weyand

Urheber- und Verlagsrechte:

Annahme nur von Originalaufsätzen, die ausschließlich dem Verlag zur Alleinverwertung in allen Medien angeboten werden. Mit der Annahme des Manuskripts durch den Verlag überträgt der Autor dem Verlag für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung im Wege fotomechanischer oder elektronischer Verfahren, einschl. Disketten, CD-ROM, DVD und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig.

IMPRESSUM

Wolters Kluwer Deutschland GmbH
 Carl Heymanns Verlag
 Luxemburger Str. 449, 50939 Köln
<http://www.insolvenzrecht.jurion.de>

Kundenservice: (0 26 31) 801-22 22

Erscheinungsweise: wöchentlich

Anzeigenverkauf: Janosch Kleibrink
 Telefon: (02 21) 9 43 73-77 19
 E-Mail: Janosch.Kleibrink@wolterskluwer.com

Anzeigendisposition: Karin Odening
 Telefon (02 21) 9 43 73-77 60
 E-Mail: anzeigen@wolterskluwer.com

Schriftleiter: Rechtsanwalt Prof. Dr. iur. Hans Haarmeyer
 E-Mail: hans.haarmeyer@t-online.de
 Manuskripte erbeten an den Schriftleiter

Redaktion: Anke Losch, Nikola Hölter, Kathrin Gehrlein
 Luxemburger Str. 449, 50939 Köln
 Telefon: (02 21) 9 43 73-70 69
 E-Mail: ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com

Bezugspreis zzgl. Versandkosten
 (monatlich im Voraus): € 62,40
 Preis für das Einzelheft: € 27,00

Kündigungsfrist:
 6 Wochen zum Ende des Bezugsjahres

Herstellung: Williams Lea & Tag GmbH, München

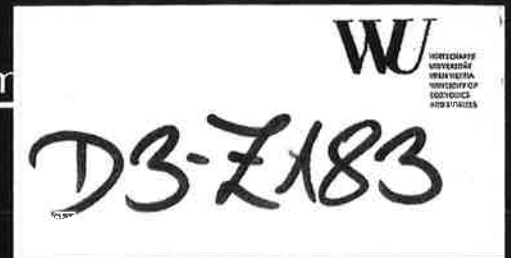
ISSN 1615-8032

ZEITSCHRIFT FÜR DAS GESAMTE
BANK- UND BÖRSENWESEN

JUNI 2018

66. Jahrgang

Aus dem



GRÜNDUNG GmbH

WOHLVERHALTENSREGELN
UNTER DEM WAG 2018

NIEDRIGZINSUMFELD

HERAUSGEGEBEN VON DER
ÖSTERREICHISCHEN BANKWISSENSCHAFTLICHEN GESELLSCHAFT

Linde

Bank
Verlag

Newsline

Franz Rudorfer _____ 363

Neues in Kürze

Florian Studer _____ 376

Börseblick – Ein langer Weg

Horst Simbürger _____ 378



ABHANDLUNGEN

Die vereinfachte Gründung nach § 9a GmbHG

Alexander Schopper / Mathias Walch _____ 379

Bedeutung und unionsrechtliche Hintergründe der Wohlverhaltensregeln unter dem WAG 2018

Peter Knobl _____ 410

Herausforderungen für Banken durch das Niedrigzinsumfeld – Eine Analyse des Zinsüberschusses anhand der Marktzinsmethode

Gerd Waschbusch / Andrea Rolle / Susen Claire Berg _____ 418

BERICHTE UND ANALYSEN

Was sind eigentlich ... Papiergeld?

Ewald Judt / Claudia Klausegger _____ 429

RECHTSPRECHUNG DES OGH

2469. FX-Kredit: keine Anwendung des WAG 2007.
OGH 17. 5. 2017, 7 Ob 48/17k (mit Anm. von *St. Foglar-Deinhardstein*) _____ 431

2470. Geschlossener Fonds: Verjährung, Innenprovisionen & Mitverschulden.
OGH 29. 11. 2017, 7 Ob 95/17x _____ 433

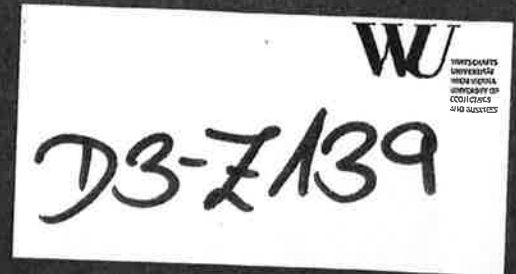
2471. Anmeldung von Ansprüchen auf Ersatz von Anlegerschäden in der Insolvenz des Beraters.
OGH 27. 2. 2018, 1 Ob 208/17w _____ 436

2472. Überwälzung von Liquiditätskosten auf Verbraucher-Kreditnehmer?
OGH 23. 1. 2018, 4 Ob 147/17x _____ 438

2473. Sittenwidrigkeit eines Kreditvertrags?
OGH 20. 12. 2017, 8 Ob 126/17p _____ 439

2474. Rechtswahl gegenüber Verbrauchern.
OGH 14. 12. 2017, 2 Ob 155/16g _____ 442

33. WORKSHOP DER AWG – SECOND CALL FOR PAPERS _____ 409



HERAUSGEBER

Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas von Danwitz,
Luxemburg
Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner, Bonn
Marion Eckertz-Höfer, Leipzig
Prof. Dr. Hans-Günter Henneke, Berlin
Prof. Dr. Wolfgang Kahl, Heidelberg
Prof. Dr. Christoph Moench, Berlin
Prof. Dr. Hans-Werner Rengeling, Osnabrück
Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Rennert, Leipzig
Prof. Dr. Bernhard Stüer,
Münster/Osnabrück



Heft 11
1. Juni 2018
Seiten 677-740
133. Jahrgang
Art.-Nr. 56355811
PVSt 2421

11

AUS DEM INHALT

ABHANDLUNGEN

- Richard Häußler**
Streifzüge durch die aktuelle Rechtsprechung der Wehrdienstsenate des Bundesverwaltungsgerichts S. 677
- Boas Kümpfer**
Großflächige Kommerzialisierung des Strandzugangs zwischen Kommunalrecht, Naturschutzrecht und allgemeiner Handlungsfreiheit – zum Wangerland-Urteil des Bundesverwaltungsgerichts S. 686
- Achim Janssen**
Kirchenbehördlich beglaubigte Abschriften in der weltlichen Rechtspraxis S. 692

BERICHTE

- Götz Brückner**
Netzausbau und Naturschutz – Zielkonflikte und offene Fragen – Tagungsbericht: Leipziger Gespräche zum Umwelt- und Planungsrecht vom 16. Januar 2018 S. 700
- David Meurers**
»Elektromobilität: Herausforderungen für Verkehrs- und Energierecht« Tagung am 8. März 2018 in Jena S. 702

RECHTSPRECHUNG

- BVerwG, Ur. v. 16.11.2017 – 9 C 15.16 –**
Wasserentnahmeentgelt bei Nutzung eines eigenen Baggersees S. 707
- BVerwG, Ur. v. 16.11.2017 – 9 C 16.16 –**
Wasserentnahmeentgelt für Beseitigung von Sumpfungswasser durch Tagebaubetrieb (nur Ls.) S. 713
- OVG NRW, Beschl. v. 13.02.2018 – 14 A 1866/17 –**
Zur Inanspruchnahme eines Entrichtungspflichtigen außerhalb eines Haftungsbescheides S. 713
- Sächs. OVG, Ur. v. 07.02.2018 – 5 A 1246/17 –**
Schutzstatus nach Flucht aus Syrien bei Herkunft aus Oppositionsgebiet S. 715
- Nds. OVG, Ur. v. 28.02.2018 – 9 LC 217/16 –**
Haftungsbescheid gegenüber Unterkunftgebern und Schätzung der Besteuerungsgrundlagen S. 722
- Nds. OVG, Ur. v. 28.02.2018 – 9 LC 220/16 –**
Kurbbeitragsschätzung gegenüber Betreiber eines Wohnmobilparkplatzes (nur Ls.) S. 730
- Nds. OVG, Beschl. v. 12.04.2018 – 11 LA 501/17 –**
Kein Vollzugsdefizit beim Vorgehen gegen Glückspiel im Internet (Online-Casinospiel) S. 730

Carl Heymanns Verlag

INHALT 11 · 2018

DVBI aktuell
Vorschau/Impressum

III
VII

Aufsätze

Streifzüge durch die aktuelle Rechtsprechung der Wehrdienstsenate des Bundesverwaltungsgerichts
VRiBVerwG Dr. Richard Häußler, Leipzig 677

Großflächige Kommerzialisierung des Strandzugangs zwischen Kommunalrecht, Naturschutzrecht und allgemeiner Handlungsfreiheit – zum Wangerland-Urteil des Bundesverwaltungsgerichts
Dr. Boas Kümper, Münster 686

Kirchenbehördlich beglaubigte Abschriften in der weltlichen Rechtspraxis
Regierungsdirektor Dr. Achim Janssen, Eichstätt 692

Berichte

Netzausbau und Naturschutz – Zielkonflikte und offene Fragen – Tagungsbericht: Leipziger Gespräche zum Umwelt- und Planungsrecht vom 16. Januar 2018
Dr. Götz Brückner, Leipzig 700

»Elektromobilität: Herausforderungen für Verkehrs- und Energierecht« Tagung am 8. März 2018 in Jena
Wiss. Mit. David Meurers, Jena 702

Buchbesprechungen

von Arnauld (Hrsg.): Völkerrecht in Kiel
Prof. Dr. Marcus Schladebach, LL.M., Potsdam 704

Lohse: Rechtsangleichungsprozesse in der Europäischen Union
Prof. i.R. Dr. Albrecht Weber, Osnabrück 704

Obermayer/Funke-Kaiser: VwVfG – Kommentar zum Verwaltungsverfahrensgesetz
Dr. Martin Fleuß, Richter am Bundesverwaltungsgericht, Leipzig 706

Rechtsprechung

Bundesverwaltungsgericht

BVerwG, Urt. v. 16.11.2017 – 9 C 15.16 –
Wasserentnahmeentgelt bei Nutzung eines eigenen Baggersees 707

BVerwG, Urt. v. 16.11.2017 – 9 C 16.16 –
Wasserentnahmeentgelt für Beseitigung von Sumpfungswasser durch Tagebaubetrieb (nur Ls.) 713

Oberverwaltungsgerichte/ Verwaltungsgerichtshöfe

OVG NRW, Beschl. v. 13.02.2018 – 14 A 1866/17 –
Zur Inanspruchnahme eines Entrichtungspflichtigen außerhalb eines Haftungsbescheides bei der Kulturförderabgabe (»Bettensteuer«) 713

Sächs. OVG, Urt. v. 07.02.2018 – 5 A 1246/17 –
Schutzstatus nach Flucht aus Syrien bei Herkunft aus Oppositionsgebiet 715

Nds. OVG, Urt. v. 28.02.2018 – 9 LC 217/16 –
Haftungsbescheid gegenüber Unterkunftgebern und Schätzung der Besteuerungsgrundlagen 722

Nds. OVG, Urt. v. 28.02.2018 – 9 LC 220/16 –
Kurbeitragsschätzung gegenüber Betreiber eines Wohnmobilparkplatzes (nur Ls.) 730

Nds. OVG, Beschl. 12.04.2018 – 11 LA 501/17 –
Kein Vollzugsdefizit beim Vorgehen gegen Glücksspiel im Internet (Online-Casinospiel) 730

VG Köln, Urt. v. 24.11.2017 – 14 K 1282/15 –
Braunkohle vs. Naturschutz: der Tagebau Hambach – mit Anmerkung Prof. Dr. Walter Frenz 732



Beilagenhinweis:

Mit dieser Ausgabe verteilen wir eine Beilage der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Wir bitten freundlich um Beachtung.

D3-Z126

ÖHW

Das öffentliche Haushaltswesen in Österreich



Zur Notwendigkeit des Ergebnishaushalts
für Länder und Gemeinden.

Umsetzung der VRV 2015 und erforderliche
Weiterentwicklungen im Gemeinderecht.

Die Erarbeitung von Kontierungshilfen im
Rahmen der Haushaltsrechtsreform 2015.

Die Wirkungsorientierte Folgenabschätzung
(WFA) – Perspektiven und Potenziale aus
verwaltungspraktischer Sicht.

Reformen im Finanzausgleich 2017 –
Stand und Perspektiven ihrer Umsetzung.

Jahrgang 59 (2018) · Heft 1 – 3

INFOS – Mailto: angela.grandl@vst.gv.at

Wikipedia: „ÖHW – Das öffentliche Haushaltswesen in Österreich“

Das öffentliche Haushaltswesen in Österreich

59. Jahrgang

Juni 2018

Heft 1 – 3

INHALTSÜBERSICHT

Seite

ÖHW Beiträge

- 1 em. o. Univ.-Prof. Dkfm. Dr. Reinbert S c h a u e r (Linz): Zur Notwendigkeit des Ergebnishaushalts für Länder und Gemeinden.
- 16 Regierungsrat Christian S c h l e r i t z k o , MSc, (St.Pölten/Wien): Die Umsetzung der VRV 2015 und erforderliche Weiterentwicklungen im Gemeinderecht.
- 32 Mag. Alexander M a i m e r und Robert B l ö s c h l , MA, (Wien): Die Erarbeitung von Kontierungshilfen im Rahmen der Haushaltsrechtsreform 2015.
- 41 Dr. Andreas F r a y d e n e g g (Wien): Die Wirkungsorientierte Folgenabschätzung (WFA) – Perspektiven und Potenziale aus verwaltungspraktischer Sicht.
- 51 Dr. Helfried B a u e r und Dr.ⁱⁿ Karoline M i t t e r e r (Wien): Reformen im Finanzausgleich 2017 – Stand und Perspektiven ihrer Umsetzung.

74 ÖHW
Über uns

ÖGZ

ÖSTERREICHISCHE GEMEINDE-ZEITUNG

Das Magazin des Österreichischen Städtebundes



Österreichischer
Städtebund

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DB-ZM2

WU
06/2018

BAUKULTURREPORT 2018
Szenarien für die Zukunft

KLIMASCHUTZ
Wärmewende im urbanen Wohnbau

DEUTSCHLAND

Praha

ČESKÁ REPUBLIKA

SLOVENSKO

Wien

Bratislava

Budapest

ÖSTERREICH

MAGYARORSZÁG

ROMÂNIA

Ljubljana

SLOVENIJA

Zagreb

HRVATSKA

BOSNA I
HERCEGOVINA

Sarajevo

Beograd

SRBIJA

Bucuresti

BULGARIA

Sofiya

CRNA
GORA

Podgorica

DONAURAUM

**Initiativen und Institutionen
von den Alpen bis zum Westbalkan**

GENERALSEKRETÄR



Donauraum – Chancenraum

Die Donau ist der längste Strom Europas und fließt von der Quelle im Schwarzwald bis zur Mündung ins Schwarze Meer durch zehn Staaten – durch mehr als jeder andere Fluss auf der Erde. Die Donau durchquert unterschiedliche Kulturkreise und Naturräume, und auch ihre politische Bedeutung steigt seit dem Fall des Eisernen Vorhangs stetig an, verbindet der internationale Fluss doch Mitgliedstaaten der Europäischen Union mit Staaten, die der Union beitreten möchten.

Zur Stärkung der Städte und Gemeinden am Westbalkan und in Moldawien hat das von der ADA finanzierte Förderprogramm des Städtebundes „Building Administrative Capacities in the Danube Region“ (BACID) bereits wichtige Impulse gesetzt. Nun geht es mit dem Nachfolgeprogramm BACID II mit Schwerpunkten zu Dezentralisierung und Budgettransparenz bis 2020 weiter.

Denn eines steht fest: Die Zukunft des Westbalkans, des Donauraums, aber auch der EU, hängt von starken Städten und Kommunen ab, die Lösungsansätze für globale Herausforderungen von Migration über Sicherheit bis Umweltschutz und Klima bieten.

Thomas Weninger,
Generalsekretär Österreichischer Städtebund

STÄDTEBUND AKTUELL
Kurzmeldungen aus dem Städtebund

04

KOMMUNALNEWS
Aktuelles aus den Städten

08

**SCHWERPUNKTTHEMA
DONAURAUM**

Donauraumstrategie (EUSDR)

Städte und Städtekooperationen im Donauraum

14

Makroregionale Strategien

Lernen vom Norden?

18

EU-Alpenstrategie

**zukunft.gemeinsam.gestalten. –
Im Interesse der Alpen!**

22

Westbalkan-Strategie

Im Westbalkan viel Neues!

24

Europäische Strategie für den Donauraum

**Gemeinsam wachsen –
heißt zusammenwachsen**

26

ECOVAST

Historische Kleinstädte

30

Die Zukunft Europas

Starke Städte in einer größeren EU

32

Bratislava Umland Management 2020 (baum2020)

**Die Potenziale einer
grenzübergreifenden Stadtregion**

34

Städtebundprogramm BACID

Auf dem Weg nach Europa

36

MAGAZIN

Raumordnungsrecht

Guter Grund zu handeln

38


**Starke Städte als
Zukunft Europas**

Als neu gewählter Präsident des Österreichischen Städtebundes freue ich mich über die ehrenvolle Aufgabe, eine Stimme für die Anliegen von Städten und Kommunen in Österreich zu sein. Immer mehr Menschen leben, arbeiten und verbringen ihre Freizeit in Städten. Urbane Zentren fördern Beschäftigung, Wirtschaftswachstum und Innovation. Und Städte sind es auch, die als Triebfedern der europäischen Entwicklung gelten und die Zukunft aktiv mitgestalten. Der Blick über die Grenzen ist dabei essenziell. Unsere zentrale Lage im Donauraum und in der Europäischen Union kann – gerade während Österreichs EU-Ratspräsidentschaft 2018 – als Auftrag gesehen werden, Netzwerke zu spannen und gemeinsame Interessen zu stärken. Die EU-Donauraumstrategie EUSDR, das Städtebund-Programm BACID sowie zahlreiche andere Aktivitäten und Kooperationen im Donauraum sind wichtige Bausteine auf dem Weg zu einem friedlichen, demokratischen und Völker verbindenden Europa.

<i>Baukulturreport 2018</i> Vom Sinn und Nutzen der Baukultur	40
<i>Wärmeversorgung</i> Ist die Wärmewende im urbanen Wohnbau leistbar?	42
<i>Gesunde Städte</i> Netzwerktreffen	45
<i>Gesundheit</i> Das FamilienWohnZimmer in Kapfenberg	46
<i>Kostenentscheidung</i> Eisenbahnkreuzungen als Kostenfaktor	48
<i>Arbeitskreis barrierefreie Städte</i> Kommunikation auf Augenhöhe	51
<i>13. EU-Wissensnetzwerk in Graz</i> Die Stadt als urbanes Labor	52
<i>Im Zeichen des Sports</i> Sportausschuss in Trofaiach	54
<i>DSGVO & Co.</i> Kulturausschuss	55
<i>VRV-2015-Umsetzung</i> Muster-Haushalte bringen einen tieferen Einblick	56
RECHT <i>Die Abgabenbefreiungen im Kommunalsteuerrecht (Teil 2)</i>	60
LITERATUR <i>Aktuelle Rezensionen</i>	64
ZU GUTER LETZT <i>Kurzmeldungen</i>	65
FINANZEN <i>Ertragsanteilsvorschlüsse für Mai 2018</i>	66
TERMINE_IMPRESSUM	67



Michael Ludwig
Präsident Österreichischer Städtebund

Zeitschrift für

VERGABERECHT (ZVB) UND BAUVERTR RECHT



DB-Z 128

Herausgeber Josef Aicher, Michael Holoubek, Johannes Schramm, Bernt Elsner,
Michael Fruhmann, Rudolf Lessiak, Andreas Kropik
Redaktion und Schriftleitung Johannes Schramm, Josef Aicher

Juni 2018

06

241 – 288

Vergaberecht

Zur Weitergabe des gesamten Auftrages an verbundene Subunternehmer

Georg Gruber und Thomas Gruber ● 246

LVwG – Nebenrechte und Abfallwirtschaft *Beatrix Lehner* ● 253

EuGH – Dass wesentliche Sicherheitsinteressen einer Ausschreibung
entgegenstehen, ist von dem nachzuweisen, der sich darauf beruft
Albert Oppel ● 263

SERVICE – Aufträge alias Verträge – Ausgewählte Fragen zum
Anwendungsbereich des geplanten BVergG 2018 *Albert Oppel* ● 273

Bauvertragsrecht

Der „Stand der Technik“ als Kostentreiber?
Heimo Ellmer und Roman Schremser ● 278

OGH – Zur Qualifizierung von auf der Baustelle erteilten
Zusatzaufträgen *Carina Berl* ● 285

MUSTER – Zurückweisung einer Mängelrüge durch den AN
wegen Verjährung *Johannes Bousek* ● 288

→ Editorial	241
<i>Von Johannes Schramm und Josef Aicher</i>	

ZVB-Aktuell.	244
----------------------	-----

Vergaberecht

ZVB-Leitsatzkartei

→ ZVB-LSK 2018/51 – 59	245
----------------------------------	-----

Rechtsprechung

→ Zur Weitergabe des gesamten Auftrages an verbundene Subunternehmer . . .	246
BVwG 6. 3. 2018, W267 2165989-2/43E	

Mit Anmerkung und Praxistipp von Georg Gruber und Thomas Gruber

→ Eine Antragslegitimation hinsichtlich der Zuschlagsentscheidung kann trotz einer rechtskräftigen Ausscheidensentscheidung vorliegen	248
---	-----

LVwG Wien 23. 2. 2018, VGW-123/062/15131/2017

Mit Anmerkung und Praxistipp von Johannes S. Schnitzer

→ Nebenrechte und Abfallwirtschaft.	253
---	-----

LVwG Wien 9. 1. 2018, VGW-123/074/7463/2017

Mit Anmerkung und Praxistipp von Beatrix Lehner

→ Entscheidungen, die nicht gesondert anfechtbar sind, können nicht Gegenstand eines sekundären Feststellungsverfahrens sein	259
--	-----

LVwG NÖ 24. 7. 2017, LVwG-AV-745/006 – 2015

Mit Anmerkung und Praxistipp von Albert Oppel

→ Die nachgereichten Beschwerdegründe müssen sich innerhalb der geltend gemachten Beschwerdepunkte bewegen	261
--	-----

VwGH 29. 1. 2018, Ra 2016/04/0005

Mit Anmerkung und Praxistipp von Albert Oppel

→ Dass wesentliche Sicherheitsinteressen einer Ausschreibung entgegenstehen, ist von dem nachzuweisen, der sich darauf beruft.	263
--	-----

EuGH 20. 3. 2018, C-187/16, Österr Staatsdruckerei

Mit Anmerkung und Praxistipp von Albert Oppel

→ Es ist Sache des öff AG, die Methode zur Identifizierung ungewöhnlich niedriger Angebote festzulegen	270
--	-----

EuGH 19. 10. 2017, C-198/16, Agriconsulting Europe SA/Europäische Kommission

Mit Anmerkung und Praxistipp von Albert Oppel

Serviceeteil

→ Aufträge alias Verträge – Ausgewählte Fragen zum Anwendungsbereich des geplanten BVergG 2018	273
--	-----

Von Albert Oppel

Bauvertragsrecht

Beitrag

→ Der „Stand der Technik“ als Kostentreiber? 278

Sind Stand und Regel der Technik Synonyme?

Ein Metathema beim Dialogforum Bau Österreich war ein unterschiedliches Verständnis der Technik Klauseln „Stand der Technik“, „Regel der Technik“, „Stand der Wissenschaft“ auf der einen Seite und der Wunsch nach Widerspruchsfreiheit und Veröffentlichung des Themas auf der anderen. Zu Letzterem ordnet dieser Beitrag die Begriffe. Die verschwommenen Begriffsinhalte und damit verbundene unterschiedliche Anspruchsniveaus führen zu (behaupteten) Kostentreibern, wirtschaftlichen Folgekosten und kritisierten Rahmenbedingungen im Bauwesen. Zusätzlich ergeben sich Fragen der Anwendung von Standards in der Praxis von Verwaltungsverfahren.

Von Heimo Ellmer und Roman Schremser

Rechtsprechung

→ Zur Qualifizierung von auf der Baustelle erteilten Zusatzaufträgen 285

OGH 20. 2. 2018, 4 Ob 28/18y

Mit Anmerkung und Praxistipp von Carina Berl



Musterserie

→ Zurückweisung einer Mängelrüge durch den AN wegen Verjährung. 288

Von Johannes Bousek

Standards

→ Impressum 241

[MitarbeiterInnen dieses Hefts]

Mag. Carina Berl, Rechtsanwaltsanwältin bei Lessiak & Partner Rechtsanwälte
Mag. Johannes Bousek, Rechtsanwalt bei Lattenmayer, Luks, Enzinger Rechtsanwälte
Dipl.-Ing. Dr. Heimo Ellmer, stv. Leiter des Bereichs Standards Development, Austrian Standards
Mag. Georg Gruber, Vergabejurist
Mag. Thomas Gruber, Richter des Bundesverwaltungsgerichts
Mag. Leo Haslhofer, Rechtsanwalt bei Schramm Öhler Rechtsanwälte
Mag. Beatrix Lehner, Richterin des Bundesverwaltungsgerichts
Dr. Albert Oppel, Richter des Verwaltungsgerichts Wien
Mag. Riccarda Peck, Rechtsanwaltsanwältin bei Schramm Öhler Rechtsanwälte
Mag. Hannes Pesendorfer, Rechtsanwalt bei Schramm Öhler Rechtsanwälte
Dr. Johannes S. Schnitzer, LL.M., Rechtsanwalt und GF bei Schnitzer Law
Dipl.-Ing. Dr. Roman Schremser, Asfinag Bau Management GmbH

[Der Redaktionsbeirat]

Dr. Stephan Denk, Rechtsanwalt bei Freshfields Bruckhaus Deringer
Dr. Heimo Ellmer, Leiter der Abteilung Baunormung, Referent für Vergabewesen im österreichischen Normungsinstitut, Lektor an der FH Technikum Kärnten, Sachverständiger
Dr. Hans Göllles, Sachverständiger für Vergabe- und Verdingungswesen, Autor zahlreicher Publikationen in den Bereichen Bauvertrag und Vergabe
Mag. Reinhard Grasböck, Richter des Bundesverwaltungsgerichts
Doz. Dr. Brigitte Gutknecht, Institut für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Wien

Univ.-Prof. DI Dr. Andreas Kropik, Professor für Bauwirtschaft und Baumanagement an der TU Wien, geschäftsführender Gesellschafter der Bauwirtschaftlichen Beratung GmbH mit Sitz in Perchtoldsdorf bei Wien, Sachverständiger
Dr. Rudolf Lessiak, Rechtsanwalt und Seniorpartner einer Kanzlei mit Schwerpunkt im Vergaberecht
Dr. Matthias Öhler, Rechtsanwalt und Partner bei Schramm Öhler Rechtsanwälte
Mag. Franz Pachner, fachkundiger Laienrichter beim BVwG, BMWFW iR

[BundesländerkorrespondentInnen]

Mag. Otto-Imre Pathy, Landesverwaltungsgericht Vorarlberg
Dr. Robert Berger, Amt der Salzburger Landesregierung
Dr. Doris Hattenberger, Universität Klagenfurt
Mag. Beatrix Lehner, Richterin des Bundesverwaltungsgerichts (Außenstelle Graz)
Dr. Albert Oppel, Richter des Verwaltungsgerichtes Wien
Mag. Christian Ruzicka, Stadt Wien, MA 63
Dr. Sigmund Rosenkranz, Senatsvorsitzender des Landesverwaltungsgerichts Tirol
Mag. Manja Schlossar-Schiretz, Landesverwaltungsgericht Steiermark
Mag. Karin Schnabl, Landesverwaltungsgericht Steiermark
Dr. Volker Wurdinger, Landesverwaltungsgericht Tirol

Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der/des jeweiligen Autorin/Autors wieder, welche sich nicht unbedingt mit der Meinung der Behörde, der die/der jeweilige Autorin/Autor angehört, decken muss.

RdE Rec | D3-7298

Energiewirtschaft

Herausgeber:

Prof. Dr. Jürgen F. Baur
 Prof. Dr. Matthias Schmidt-Preuß
 Markus Moraing (Schriftleitung)

Wissenschaftlicher Beirat

Dr. Achim-Rüdiger Börner
 Prof. Dr. Joachim Bornkamm
 Prof. Dr. Ulrich Büdenbender
 Prof. Dr. Martin Burgi
 Prof. Dr. Thomas v. Danwitz
 Dr. Ludger Diestelmeier
 Peter Faross
 Peter Franke
 Andrees Gentzsch
 Helmut Herdt
 Prof. Dr. Jörg Gundel
 Dr. Karsten Heuchert
 Dr. Walter Hohlefelder
 Johannes Kindler
 Dr. Wolfgang Kirchhoff
 Prof. Dr. Michael Klopfer
 Prof. Dr. Torsten Körber
 Dr. Jürgen Kroneberg
 Dr. Bernd Kunth
 Wiegand Laubenstein
 Dr. Rolf Linkohr
 Prof. Dr. Markus Ludwigs
 Prof. Dr. Kurt Markert
 Dr. Andreas Metzenthin
 Dr. Peter Michael Mombaur
 Dr. Dorothee Mühl
 Andreas Mundt
 Birgit Ortlieb
 Prof. Dr. Johann-Christian Pielow
 Dr. Kai Uwe Pritzsche
 Andreas Röhling
 Prof. Dr. Dr. Peter Salje
 Michaela Schmidt-Schlaeger
 Dr. Boris Scholtka
 Prof. Dr. Stefan Simon
 Dr. Helga Steeg
 Prof. Dr. Dres.h.c. Klaus Stern
 Prof. Dr. Hartmut Weyer

Prof. Dr. Claas Friedrich Germelmann, LL.M.

Die Zukunft des Investitionsschutzes im europäischen Energierecht

Prof. Dr. Walter Frenz

Energiewirtschaft 4.0 im Fokus von Daten- und Wettbewerbsrecht

Max Baumgart/Sebastián Mantilla Blanco

Erneuerbare Energien und »legitime Erwartungen« in der neueren Schiedspraxis zum Vertrag über die Energiecharta: Die Entscheidungen in den Verfahren Charanne, Isolux und Eiser

BGH

Beschl. v. 27.02.2018 – EnVR 1/17

Zur Auslegung des Begriffs »dezentrale Erzeugungsanlage« (Mark-E AG)

BGH

Beschl. v. 27.02.2018 – XIII ZR 147/17

Zur Festsetzung der Beschwer des in einem Unterlassungsprozess unterlegenen Klauselverwenders

OLG Düsseldorf

Beschl. v. 10.01.2018 – VI-3 Kart 1067/16 (V)

Zur Ermittlung nur einer kalenderjährlichen Erlösobergrenze je Netzbetreiber und Energieart

OLG Düsseldorf

Beschl. v. 28.02.2018 – VI-3 Kart 136/16 (V)

Zur Erforderlichkeit von über das (n-1)-Kriterium hinausgehenden Maßnahmen für einen bedarfsgerechten Netzausbau

OLG Düsseldorf

Beschl. v. 22.03.2018 – VI-3 Kart 319/16 (V)

Zu den BNetzA-Festlegungen der Eigenkapitalzinssätze



6

Juni 2018

Seiten 229–288 · ISSN 0944-128X

Carl Heymanns Verlag

RdE – Recht der Energiewirtschaft

Heft 6/2018

A. Beiträge

<i>Germelmann</i>	Die Zukunft des Investitionsschutzes im europäischen Energierecht	229
<i>Frenz</i>	Energiewirtschaft 4.0 im Fokus von Daten- und Wettbewerbsrecht	237
<i>Baumgart/ Mantilla Blanco</i>	Erneuerbare Energien und »legitime Erwartungen« in der neueren Schiedspraxis zum Vertrag über die Energiecharta: Die Entscheidungen in den Verfahren Charanne, Isolux und Eiser	242

B. Rechtsprechung

<i>BGH</i>	Beschl. v. 27.02.2018 – EnVR 1/17 Zur Auslegung des Begriffs »dezentrale Erzeugungsanlage« (Mark-E AG)	248
<i>BGH</i>	Beschl. v. 27.02.2018 – XIII ZR 147/17 Zur Festsetzung der Beschwer des in einem Unterlassungsprozess unterlegenen Klauselverwenders	251
<i>OLG Düsseldorf</i>	Beschl. v. 10.01.2018 – VI-3 Kart 1067/16 (V) Zur Ermittlung nur einer kalenderjährlichen Erlösobergrenze je Netzbetreiber und Energieart	253
<i>OLG Düsseldorf</i>	Beschl. v. 28.02.2018 – VI-3 Kart 136/16 (V) Zur Erforderlichkeit von über das (n-1)-Kriterium hinausgehenden Maßnahmen für einen bedarfsgerechten Netzausbau	260
<i>OLG Düsseldorf</i>	Beschl. v. 22.03.2018 – VI-3 Kart 319/16 (V) Zu den BNetzA-Festlegungen der Eigenkapitalzinssätze	264
<i>OLG Hamm</i>	Urt. v. 15.01.2018 – 2 U 127/17 Zum konkludenten Energielieferungsvertrag durch Realofferte bei vermeintlichem Kundenwechsel	284

C. Dokumente und Berichte

<i>Berg</i>	Europäisches Energierecht zwischen Klimaschutz und Binnenmarkt – Tagungsbericht zu den 9. Bayreuther Energierechtstagen am 22./23.03.2018 –	286
-------------	---	-----

GEWERE *DB-Z 151* ARCHIV

ZEITSCHRIFT FÜR WIRTSCHAFTSVERWALTUNGSRECHT

Aus dem Inhalt

Veränderungssperre (§ 14 BauGB) zur Verhinderung unerwünschter Gewerbebetriebe

Dr. Alfred Scheidler, Tirschenreuth

Die Sozialversicherungspflicht von Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeiten nach dem BSG-Urteil zu einer Kreishandwerkerschaft in Schleswig-Holstein

Jörg Hagedorn/Klaus Schmitz, Berlin

Das Recht der Meisterprüfungsausschüsse des Handwerks – Grundlagen, Besetzung, Aufgaben – (Teil I)

Dr. Thomas Günther, Köln

Paradigmenwechsel im Zuwendungsrecht: Nr. 2 der Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest) keine auflösende Bedingung – Folgen für Rückforderungen –

David Roth, Köln

Herbstsitzung 2017 des Bund-Länderausschusses „Gewerberecht“

Dr. Alexander Lücke, Berlin

Herausgeber

Dr. Frank Hüpers

Unter Mitwirkung von

Dr. Sabine Hepperle

Dr. Joachim Lang

Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Rennert

Ulrich Schönleiter

Holger Schwannecke

Prof. Dr. Andreas Voßkuhle

Dr. Martin Wansleben

Schriftleitung

Dr. Frank Rieger

6/2018

Juni

Seite 217 - 256

Gildebuchverlag

PRAXISTIPP

- III Neue Fallstudie in der NWB Datenbank

FOKUS

- 163 Das neue Conceptual Framework (2018) und seine möglichen Auswirkungen auf die künftige IFRS-Rechnungslegung
Prof. Dr. Hanno Kirsch
- 171 Herausforderungen und Chancen durch die Implementierung von IFRS 16
Patricia Sagert, Jens Schmeling und Jacqueline Schwär
- 177 Durchbrechung der Methodenstetigkeit aufgrund von Agenda-Entscheidungen des IFRS IC
Prof. Dr. habil. Robin Mujkanovic

PRO & CONTRA

- 184 Passivierung der unvermeidbaren Kosten aus belastenden Verträgen?
PD Dr. Andreas Haaker und WP Dr. Jens Freiberg

IFRS AKTUELL

- 188 Ausgewählte Entscheidungen europäischer Enforcement-Institutionen
WP Dr. Daniel T. Fischer

IFRS MAINTENANCE

- 191 Maintenance der IFRS – aktueller Stand beim IFRS IC
Dr. Jan-Velten Große

KOMPAKTWISSEN

- 193 Bestimmung des Endes eines Leasingverhältnisses
WP Dr. Jens Freiberg

PRAXISFÄLLE

- 196 Rückstellung wegen Patentverletzung
WP/StB Dr. Norbert Lüdenbach

HERAUSGEBER

WP/StB Dr. Norbert Lüdenbach, WP Dr. Jens Freiberg



FOKUS

- 163 **Das neue Conceptual Framework (2018) und seine möglichen Auswirkungen auf die künftige IFRS-Rechnungslegung**
Teil 1: Inhalt des Conceptual Framework
Prof. Dr. Hanno Kirsch
- 171 **Herausforderungen und Chancen durch die Implementierung von IFRS 16**
Analyse wesentlicher Anforderungen an ein IFRS 16-Umsetzungsprojekt
Patricia Sagert, Jens Schmeling und Jacqueline Schwär
- 177 **Durchbrechung der Methodenstetigkeit aufgrund von Agenda-Entscheidungen des IFRS IC**
Reform des IAS 8 durch ED/2018/1
Prof. Dr. habil. Robin Mujkanovic

PRO & CONTRA

- 184 **Passivierung der unvermeidbaren Kosten aus belastenden Verträgen?**
PD Dr. Andreas Haaker und WP Dr. Jens Freiberg

IFRS NEWS

- 186 **IDW veröffentlicht zwei Entwürfe neuer IFRS-Modulverlautbarungen**

IFRS AKTUELL

- 188 **Ausgewählte Entscheidungen europäischer Enforcement-Institutionen**
WP Dr. Daniel T. Fischer

IFRS MAINTENANCE

- 191 **Maintenance der IFRS – aktueller Stand beim IFRS IC**
Dr. Jan-Velten Große

KOMPAKTWISSEN

- 193 **Bestimmung des Endes eines Leasingverhältnisses**
WP Dr. Jens Freiberg

PRAXISFÄLLE

- 196 **Rückstellung wegen Patentverletzung**
WP/StB Dr. Norbert Lüdenbach

V Verlagsservice/Impressum

Inklusive Hinweis auf die **aktualisierte Arbeitshilfe „IFRS-Regelungsvorhaben auf einen Blick“** (Stand: 28.5.2018)

 Merksatz

 Literatur

 Weblink

 Informationen

 Siehe auch

 Experten-Blog

 Quelle

D3-L25

93. Jahrgang / 1. Juni 2018 / Nr. 16

SWK

Steuer- und Wirtschaftskartei



Lohnnebenkosten

Private Kfz-Nutzung eines Gesellschafter-Geschäftsführers

Körperschaftsteuer

KöSt-Update: Aktuelles auf einen Blick

Eigene Aktien

Steuerliche Behandlung bei Erwerb und Ausgabe

(Keine) Wiederaufnahme?

Mehrfach bestätigte Rechtsansicht durch Außenprüfungen

Pensionszusagen

Rückdeckung von direkten Pensionsverpflichtungen

Verbandsklage

Kritischer Blick auf den Richtlinienvorschlag

STEUER- UND WIRTSCHAFTSKARTEI

Zeitschrift für das gesamte Steuer- und Wirtschaftsrecht

In diesem Heft

Lohnnebenkosten bei privater Kfz-Nutzung eines wesentlich beteiligten Gesellschafter-Geschäftsführers (<i>Herger</i>)	718
Körperschaft-/Umgründungssteuer-Update Juni 2018 (I): Aktuelles auf einen Blick (<i>Marschner / Renner</i>)	720
Begründung der Zulässigkeit einer außerordentlichen Revision	727
Steuerliche Behandlung bei Erwerb und Ausgabe eigener Aktien (<i>Novosef</i>)	728
Keine Wiederaufnahme bei mehrfach bestätigter Rechtsansicht durch vorangehende Außenprüfungen (<i>Rzeszut / Predota</i>)	736
Ministerialentwurf zur BVwG-Pauschalgebührenverordnung Vergabe 2018	741
Neuerungen bei durch Versicherungslösungen rückgedeckten direkten Pensionsverpflichtungen (Teil I) (<i>Reindl</i>)	742
Digitale GmbH-Gründung ante portas	748
Der Richtlinienentwurf über Verbandsklagen zum Schutz der Kollektivinteressen der Verbraucher (<i>Schuschnigg</i>)	749
Aus der jüngsten Rechtsprechung (aktuelle Steuerjudikatur)	755

- AgB: Deutschkurs
- Gesellschaftsteuer
- Bestandvertragsgebühr
- Hauptwohnsitzbefreiung
- Verfahren: Säumniszuschlag
- Verdeckte Ausschüttung
- Vorsteuern: Zuordnung
- Verfahren: Überraschungsverbot
- Dienstbarkeitsvertrag



Impressum: Siehe Umschlagseite gegenüber

Inhaltsverzeichnisdienst per E-Mail.
Anmeldung unter <https://www.lindeverlag.at/newsletter>

SWK

Steuer- und Wirtschaftskartei

Redaktion: Prof. Gerhard Gaedke/Dr. Gerhard Kohler
Dr. Christa Lattner/Mag. Stefan Menhofer
Dr. Michael Tumpel

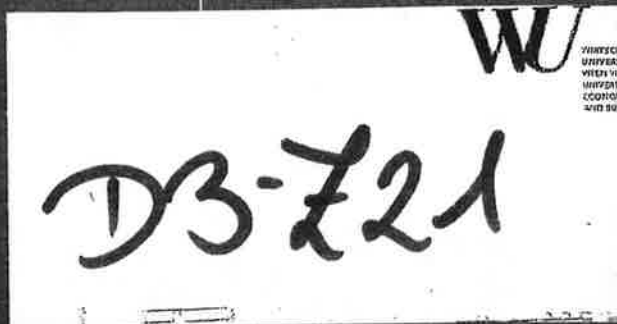
Tel. Redaktion: +43 1 24 630, **Fax:** DW 51

E-Mail Redaktion: redaktion@lindeverlag.at

Tel. Verlag: +43 124 630 Serie, **Fax:** DW 23

Adresse: 1210 Wien, Scheydgasse 24

BBK



11

1.6.2018

www.nwb.de

- 512 **Buchführungs-Seminar**
Investitionsabzugsbeträge im Gesamthands-
und Sonderbetriebsvermögen
Falco Hänsch
- 519 **Bilanzierung**
Ermittlung und Vermeidung von Inventurdifferenzen
Rüdiger Happe
- 529 **Bilanzierung**
Änderungen von Aktivbilanzposten durch die
steuerliche Außenprüfung
Wolfgang Eggert
- 535 **Wirtschaftsrecht**
Anforderungen an Liquiditätsbilanzen zur Prüfung
der Zahlungsunfähigkeit
Karl Sikora
- 505 Steuerrecht aktuell: Buchführung bei einer Eisdiele mit Einnahmen-
Überschussrechnung; Verzinsung der USt-Rückzahlung an Bauträger;
Entschädigung bei Auflösung des Arbeitsvertrags



Herausgeber:

Prof. Dr. Carsten Theile • VRIFG Bernd Rätke • StB/WP Wolfgang Eggert

GOGREEN

Der CO₂-neutrale Versand
mit der Deutschen Post

BBK

SCHNELL GELESEN

- 504 ► Anforderungen an Liquiditätsbilanzen zur Prüfung der Zahlungsunfähigkeit

KURZNACHRICHTEN

- 505 Steuerrecht aktuell
Bernd Rätke

BEITRÄGE

- 512 Buchführungs-Seminar
Investitionsabzugsbeträge im Gesamthands- und Sonderbetriebsvermögen
Falco Hänsch

- 519 Bilanzierung
Ermittlung und Vermeidung von Inventurdifferenzen

Rüdiger Happe

- 529 Bilanzierung
Änderungen von Aktivbilanzposten durch die steuerliche Außenprüfung

Wolfgang Eggert

- 535 Wirtschaftsrecht
Anforderungen an Liquiditätsbilanzen zur Prüfung der Zahlungsunfähigkeit

Karl Sikora

► Kurzfassung Seite 504

- 548 Impressum



Literatur



Weblink



Informationen



Audio



Galerie



Siehe auch



Quelle



Video



Berechnung



Merksatz

D3-Z41

StuB

11

8.6.2018

www.nwb.de

STEUER- UND BILANZPRAXIS

- 381- Einlage wertgeminderter Beteiligungen i. S. des § 17 EStG und gleichzustellender Gesellschafterforderungen
Richter am BFH Dr. Harald Schießl
- 388 Vermittlung einer Betriebsstätte durch gewerblich geprägte KG im Nicht-DBA-Fall
WP/StB Dr. Oliver Middendorf und StB Dr. David Eberhardt
- 394 Grundstückstausch und späterer Entnahmegewinn
StB Dr. Andreas S. Bolik und Mischa Schäfer
- 397 Das neue Datenschutzrecht (DSGVO) und die Finanzbuchhaltung
RA Alexander Potthoff
- 403 Der Abschlussprüfer in der Insolvenz der Berichtsfirma: Bestellt bleibt bestellt?
RA Mark T. Singer

PRAXISFÄLLE

- 406 Ausstiegsklausel und Handgeld beim Trainerwechsel
WP/StB Dr. Norbert Lüdenbach

AKTUELL BERATEN

- 407 Vollverzinsung verfassungsgemäß?
StB Michael Seifert

KURZNACHRICHTEN

- 409 Bilanzsteuerrechtliche Beurteilung von Arbeitnehmererfindungen
- 410 Behandlung von vergeblichen Investitionen in betrügerische Modelle über den Erwerb von tatsächlich nicht existierenden Blockheizkraftwerken
- 410 Krankheits- und Beerdigungskosten als außergewöhnliche Belastungen
- 415 Verfassungsmäßigkeit der Höhe von Nachzahlungszinsen i. S. von § 233a i. V. mit § 238 AO

HERAUSGEBER:

WP/StB Dr. Norbert Lüdenbach



StuB

STEUER- UND BILANZPRAXIS

- 381 **Einlage wertgeminderter Beteiligungen i. S. des § 17 EStG und gleichzustellender Gesellschafterforderungen**
Anmerkungen zum BFH-Urteil vom 29.11.2017 - X R 8/16
Richter am BFH Dr. Harald Schießl
- 388 **Vermittlung einer Betriebsstätte durch gewerblich geprägte KG im Nicht-DBA-Fall**
Anmerkungen zum BFH-Urteil vom 29.11.2017 - I R 58/15
WP/StB Dr. Oliver Middendorf und StB Dr. David Eberhardt
- 394 **Grundstückstausch und späterer Entnahmegewinn**
Anmerkungen zum BFH-Urteil vom 6.12.2017 - VI R 68/15
StB Dr. Andreas S. Bolik und Mischa Schäfer
- 397 **Das neue Datenschutzrecht (DSGVO) und die Finanzbuchhaltung**
Spezifische Herausforderungen und praktische Umsetzung
RA Alexander Potthoff
- 403 **Der Abschlussprüfer in der Insolvenz der Berichtsfirma: Bestellt bleibt bestellt?**
Anmerkungen zum Beschluss des OLG Karlsruhe vom 4.5.2017 - 14 W 21/17(Wx)
RA Mark T. Singer

PRAXISFÄLLE

- 406 **Ausstiegsklausel und Handgeld beim Trainerwechsel**
WP/StB Dr. Norbert Lüdenbach

AKTUELL BERATEN

- 407 **Vollverzinsung verfassungsgemäß?**
StB Michael Seifert

KURZNACHRICHTEN

- 409 Bilanzsteuerrechtliche Beurteilung von Arbeitnehmererfindungen
- 410 Behandlung von vergeblichen Investitionen in betrügerische Modelle über den Erwerb von tatsächlich nicht existierenden Blockheizkraftwerken
- 410 Krankheits- und Beerdigungskosten als außergewöhnliche Belastungen
- 411 Behandlung des Arbeitslohns nach DBA
- 412 Begünstigtes Vermögen bei einer Vermietungsgesellschaft
- 412 Kein Verzicht auf Steuerfreiheit bei Vermietung an Pauschallandwirt
- 412 Verkauf von Speisen an einer „Heißen Theke“
- 413 Haftung nach § 13c UStG bei Abtretungen
- 413 Innergemeinschaftliches Verbringen im grenznahen Bereich
- 414 Zurückbehalt wesentlicher Betriebsgrundlage bei Einbringung
- 415 Verfassungsmäßigkeit der Höhe von Nachzahlungszinsen i. S. von § 233a i. V. mit § 238 AO
- 415 Keine Säumniszuschläge bei Rückgewähr von bei Fälligkeit gezahlten Steuern nach Anfechtung durch den Insolvenzverwalter
- 416 Übergangsregelung für Zeitungszusteller verfassungsgemäß
- VIII Impressum



Merksatz



Literatur



Weblink



Informationen



Siehe auch



Experten-Blog



Quelle

93. Jahrgang / 10. Juni 2018 / Nr. 17

SW WU DB-Z 25

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

Steuer- und Wirtschaftskartei

Linde
www.lindeverlag.at

Tagesfragen

Neue Pauschalierungsverordnung wieder verfassungswidrig?
VwGH zum KEST-Abzug bei Kreditunterbeteiligungen

Einkommensteuer

Vorzeitige Beendigung einer Vermietung

Körperschaftsteuer

Empfängerbenennung und „freiwilliger“ KöSt-Zuschlag
KöSt-Update: Aktuelles auf einen Blick

Gebühren

Keine bestimmte Vertragsdauer bei Bestandverträgen?

Wirtschaft

Kriterien der Rückdeckung von Pensionsverpflichtungen



STEUER- UND WIRTSCHAFTSKARTEI

Zeitschrift für das gesamte Steuer- und Wirtschaftsrecht

In diesem Heft

Die geänderte Pauschalierungsverordnung für nichtbuchführende Gewerbetreibende ist erneut verfassungswidrig (<i>Steinwendner</i>)	758
VwGH zum KEST-Abzug bei Kreditunterbeteiligungen (<i>Bodis / Ebner</i>)	760
Vorzeitige Beendigung einer Vermietung (<i>Prodingner</i>)	764
Ungeplante Verluste nach langjähriger Überschussphase bei einer großen Vermietung	772
Empfängerbenennung und der „freiwillige“ Zuschlag zur Körperschaftsteuer (<i>Dziurdz</i>)	773
Körperschaftsteuer-Update Juni 2018 (II): Aktuelles auf einen Blick (<i>Marschner / Renner</i>)	778
EStR-Wartungserlass 2018 veröffentlicht	786
Steuertermine im Juli	786
Keine bestimmte Vertragsdauer bei der Vergebührung von Bestandverträgen? (<i>Resch</i>)	787
Neuerungen bei durch Versicherungslösungen rückgedeckten direkten Pensionsverpflichtungen (Teil II) (<i>Reindl</i>)	789
Unentgeltliche Zurverfügungstellung einer Liegenschaft durch den Gesellschafter als Nutzungseinlage	795
Aus der jüngsten Rechtsprechung (aktuelle Steuerjudikatur)	796
■ Dienstverhältnis: Kriterien	
■ Vorsteuerabzug: Berechtigung	
■ Empfängerbenennung	
■ Abgabenhinterziehung: Verjährung	

Impressum: Siehe Umschlagseite gegenüber

Inhaltsverzeichnisdienst per E-Mail.

Anmeldung unter <https://www.lindeverlag.at/newsletter>

SWK

Steuer- und Wirtschaftskartei

Redaktion: Prof. Gerhard Gaedke/Dr. Gerhard Kohler
Dr. Christa Lattner/Mag. Stefan Menhofer
Dr. Michael Tumpel

Tel. Redaktion: +43 1 24 630, **Fax:** DW 51

E-Mail Redaktion: redaktion@lindeverlag.at

Tel. Verlag: +43 124 630 Serie, **Fax:** DW 23

Adresse: 1210 Wien, Scheydgasse 24

Recht der Internationale Wirtschaft

RIW

WU
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DB-Z 200

6 | 2018

Betriebs-Berater International

5.6.2018 | 64. Jg.
Seiten 321–396

DIE ERSTE SEITE

Klaus Vorpeil

INTRATERMS? – oder: Garantie bleibt Bürgschaft, ... meistens

AUFSÄTZE

Professor Dr. Siegfried H. Elsing, LL.M. und Franziska Gräfin Grote, LL.M.

TTIP und der Spill-over-Effekt auf die Handelsschiedsgerichtsbarkeit | 321

Dr. Stefan Reuter, LL.M.

Die kollisionsrechtliche Anknüpfung von Patronatserklärungen | 339

Professor Dr. Till Moser

Was ist eine „Präferenzregelung“ i. S. d. § 4j EStG? | 348

LÄNDERREPORTE

Professor Dr. Rainer Wedde

Länderreport Russische Föderation | 351

INTERNATIONALES WIRTSCHAFTSRECHT

EuGH: Sanktionen wegen Manipulation im Wertpapierhandel – ne bis in idem | 357

EuGH: Sanktionen wegen Insider-Geschäften – ne bis in idem | 361

EuGH: Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung – Definition der wettbewerblichen Benachteiligung | 371

EuGH: Diskriminierungsschutz von Stellenbewerbern und Reichweite des Auswahlermessens von Einrichtungen mit kirchlichem Auftrag | 379

INTERNATIONALES STEUERRECHT UND ZOLLRECHT

EuGH: Wiederaufnahme des Zollverfahrens nach Nichtigerklärung einer Antidumping-Verordnung | 390



Inhaltsverzeichnis

Die erste Seite

INTRATERMS? – oder: Garantie bleibt Bürgschaft, ... meistens

Klaus Vorpeil, Rechtsanwalt, Mainz

Aufsätze:

TTIP und der Spill-over-Effekt auf die Handelsschiedsgerichtsbarkeit

Professor Dr. Siegfried H. Elsing, LL.M. (Yale),
Rechtsanwalt und Attorney-at-Law, und
Franziska Gräfin Grote, LL.M. (Sorbonne),
Rechtsanwältin, beide Düsseldorf 321

Die kollisionsrechtliche Anknüpfung von Patronatserklärungen

Dr. Stefan Reuter, LL.M./Matre en droit,
Rechtsanwalt, Stuttgart 339

Was ist eine „Präferenzregelung“ i. S. d. § 4j EStG?

Professor Dr. Till Moser, Steuerberater, Kiel 348

Länderreporte:

Länderreport Russische Föderation

Professor Dr. Rainer Wedde, Wiesbaden 351

Internationales Wirtschaftsrecht:

EuGH: Sanktionen wegen Manipulation im Wertpapierhandel – ne bis in idem
(20. 3. 2018 – Rs. C-537/16) 357

EuGH: Sanktionen wegen Insider-Geschäften – ne bis in idem
(20. 3. 2018 – verb. Rs. C-596/16 und C-597/16) .. 361

EuGH: Sanktionen wegen unterlassener Mehrwertsteuerzahlung – ne bis in idem
(20. 3. 2018 – Rs. C-524/15) 365

EuGH: Ausgleichs- und Schadensersatzanspruch des selbstständigen Handelsvertreters auch bei Kündigung in der Probezeit
(19. 4. 2018 – Rs. C-645/16) 366

EuGH: Eingetragene Unionsmarke – Auswirkung auf den Zeitrang einer nationalen Marke nach Verzicht (19. 4. 2018 – Rs. C-148/17) 369

EuGH: Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung – Definition der wettbewerblichen Benachteiligung (19. 4. 2018 – Rs. C-525/16) 371

EuGH: Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung durch Musikverwertungsgesellschaft mit Monopolrecht (14. 9. 2017 – Rs. C-177/16) ... 374

EuGH: Mittelbare Diskriminierung wegen einer Behinderung – Maßnahmen zur Bekämpfung rechtsmissbräuchlicher Abwesenheiten am Arbeitsplatz (18. 1. 2018 – Rs. C-270/16) 374

EuGH: Diskriminierungsschutz von Stellenbewerbern und Reichweite des Auswahlermessens von Einrichtungen mit kirchlichem Auftrag (17. 4. 2018 – Rs. C-414/16) 379

EuGH: Zulässige Strafsanktion gegen Uber-Dienst (10. 4. 2018 – Rs. C-320/16) 385

BGH: Insolvenzstatut – Einbeziehung ausländischer Renten in die Masse (20. 7. 2017 – IX ZB 63/16) 388

Internationales Steuerrecht und Zollrecht:

EuGH: Wiederaufnahme des Zollverfahrens nach Nichtigerklärung einer Antidumping-Verordnung (15. 3. 2018 – Rs. C-256/16) 390

EuGH: Zollwertermittlung – Ermessen der Zollbehörde und Begründungspflicht (9. 11. 2017 – Rs. C-46/16) 396

BFH: Wegzugsbesteuerung nach § 6 AStG – keine Berücksichtigung fiktiver Veräußerungsverluste (26. 4. 2017 – I R 27/15) 396

Rubriken:

RIW-Neue Bücher S. IV
RIW-Impressum S. IV

Geschäftsführung: Angela Wisken (Sprecherin), Peter Esser, Markus Gotta, Peter Kley, Holger Knapp, Sönke Reimers

Leitender Redakteur: Dr. Roland Abele

Ständige Mitarbeiter: Prof. Dr. Klaus Peter Berger, LL.M., Köln; Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff, Bremen; Prof. Dr. Rolf Birk, Trier; Prof. Dr. Gerardo Brogginì, Mailand; Prof. Dr. Gudula Deipenbrock, Berlin; Prof. Dr. Dres. h. c. Werner F. Ebke, LL.M., Heidelberg; Prof. Dr. Horst Eidenmüller, LL. M., München; Prof. Dr. Holger Fleischer, LL.M., Hamburg; Prof. Dr. Stephan R. Göthel, LL.M., Hamburg; Prof. Dr. Jan von Hein, Freiburg i. Br.; Prof. Dr. Abbo Junker, München; Prof. Dr. Peter Kindler, München; Christian Klein, Paris; Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M., Wien; Prof. Dr. Herbert Kronke, Heidelberg; Prof. Dr. Ulrich Magnus, Hamburg; Prof. Dr. Peter Mankowski, Hamburg; Prof. Dr. Hanno Merkt, LL.M., Freiburg i. Br.; Prof. Dr. Christoph G. Paulus, Berlin; Prof. Dr. Thomas Pfeiffer, Heidelberg; Prof. Dr. Dörte Poelzig, M. jur., Passau; Prof. Dr. Otto Sandrock †, LL.M., Münster; Prof. Dr. Dr. h. c. Rolf A. Schütze, Stuttgart; Prof. Dr. Dr. Peter Sester, St. Gallen; Prof. Dr. Kurt Siehr, Hamburg; Prof. Dr. iur. Dipl. oec. Gerald Spindler, Göttingen; Prof. Dr. Rolf Stürner, Freiburg i. Br.; Klaus Vorpeil, Mainz; Prof. Dr. Bernd Waas, Frankfurt a. M.; Jürgen Wagner, LL.M., Konstanz/Zürich/Vaduz; Dr. Stephan Wilske, LL.M., Stuttgart.

2/18

Beiträge | Contributions

Propositions pour un trust suisse

Luc Thévenoz

Blanchiment d'argent: la banque face au risque pénal

Katia Villard

Communication de soupçons au MROS

Sylvain Matthey

Anbieten kollektiver Kapitalanlagen unter dem FIDLEG

Sandro Abegglen | Yannick Wettstein

Digitalisation dans le domaine bancaire

Tarek Houdrouge | Grégoire Tribolet

E-Mail-Zahlungsaufträge:

Legitimationsprüfung und Risikotransfer

Nicolas Bracher

Vollgeld-Initiative und Alternativkonzepte

Nina Reiser | Lukas Wyss

Berichterstattung | Comptes-rendus

Europareport

Thomas Lübbig | Miriam le Bell | Christian Pitschas

Le droit bancaire privé suisse 2017

Luc Thévenoz | Susan Emmenegger | Yvan Mario Platino | Thirza Döbeli

Statutarische Schiedsklauseln bei Kapitalgesellschaften

BGer 4A_344/2017 vom 21. Dezember 2017

Richard G. Allemann | Hans Caspar von der Crone

90
Jahre / ans
SZW /
RSDA

SZW /
RSDA

Herausgeber:

H. C. von der Crone (Vorsitz) | M. Amstutz | R. Bahar | U. Bertschinger |
J.-L. Chenaux | F. De Rossa Gisimundo | S. Emmenegger | I. Romy |
R. Sethe | W. A. Stoffel | L. Thévenoz | F. Thouvenin | R. H. Weber

Schriftleiterin:

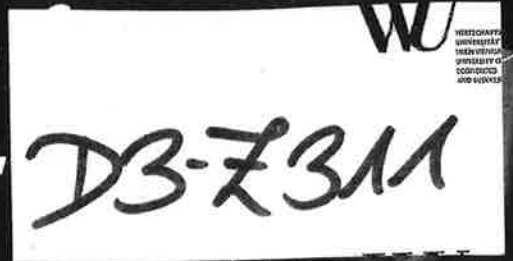
Charlotte M. Baer

Inhalt | Table des matières

Editorial	
Luc Thévenoz Susan Emmenegger	97
Beiträge Contributions	
Propositions pour un trust suisse	
Luc Thévenoz	99
Blanchiment d'argent: la banque face au risque pénal	
Katia Villard	113
La communication de soupçons au MROS: du droit à l'obligation	
Sylvain Matthey	125
Zum Anbieten kollektiver Kapitalanlagen unter dem FIDLEG – und ausgewählte Aspekte der dabei einzuhaltenden Verhaltenspflichten	
Sandro Abegglen Yannick Wettstein	131
Digitalisation dans le domaine bancaire et aperçu des risques juridiques	
Tarek Houdrouge Grégoire Tribolet	147
Legitimationsprüfung und Risikotransfer bei E-Mail-Zahlungsaufträgen	
Nicolas Bracher	156
Vollgeld-Initiative und Alternativkonzepte	
Nina Reiser Lukas Wyss	164
Berichterstattung Comptes-rendus	
Europareport	
Thomas Lübbig Miriam le Bell Christian Pitschas	179
Le droit bancaire privé suisse 2017	
Das schweizerische Bankprivatrecht 2017	
Luc Thévenoz Susan Emmenegger Yvan Mario Platino Thirza Döbeli	184
Ausdehnung der Tragweite statutarischer Schiedsklauseln bei Kapitalgesellschaften	
Bundesgerichtsurteil 4A_344/2017 vom 21. Dezember 2017 Mit Bemerkungen von Richard G. Allemann und Hans Caspar von der Crone	215
Autorenverzeichnis Liste des auteurs	230



ct magazin computer technik



9. 6. 2018 13

DSGVO: Erste Abmahnungen

Linux erfindet sich neu

Sicheres Grafiksystem, einfache Software-Installation, schnelle Firewall, flexible Dateisysteme

IM TEST

- Schnelle PCIe-SSDs im M.2-Format
- Lenovo-Notebooks mit HDR-Display
- Schnäppchen-Handy OnePlus 6
- Nachbarschaftsnetzwerke
- Screenshot-Tools für Windows



Günstige Tarife, Router-Wahl, Provider-Tricks
Sparen beim Internet-Zugang

FreeCAD: Konstruieren für 3D-Druck
CPUs für Büro- und Media-PCs
Etikettenschwindel bei Festplatten

Desinfec't: Windows reparieren

Smarte Assistenten von Sony, Sonos, Onkyo ...

Test: 12 Alexa-Lautsprecher

Besserer Klang, mehr Funktionen als Amazon Echo & Google Home

€ 4,90
AT € 5,40 | LUX, BEL € 5,70
NL € 5,90 | IT, ES € 6,20
CHF 7,10 | DKK 54,00



Trends & News

- 16 DSGVO: Erste Abmahnungen**
- 20** Datenschutzgrundverordnung: Skurriles rund um die DSGVO
- 22 Cebit 2018: Klassische Business-Messe und moderne Unterhaltungsveranstaltung**
- 24** IT-Sicherheit auf der weltgrößten IT-Messe Cebit
- 26** Cebit für Unternehmen: Smart Cities, Lkw-Konfiguration mit der VR-Brille, vorausahnende Suchassistenten
- 27** Unternehmens-Anwendungen: Kampagnenmanagement, Routenplaner für Salesforce
- 28** Bitcoin: Was den Kurs der Kryptowährung beeinflusst
- 30** Spectre Next Generation: Erste Updates gegen die Sicherheitslücken
- 32** Hardware: 5-GHz-Prozessor, All-in-One-PC, Notebook-Speichermodule mit 32 GByte
- 33** Server & Storage: SSD mit bis zu 8 TByte QLC-Flash, Persistent Memory
- 34** Android-Smartphone: BlackBerry Key2 mit echter Tastatur
- 36** Kernel-Log: 4.17 entschlüsselt TLS, spart Strom und unterstützt mehr Hardware
- 38** Displays: Selbstleuchtende Quantenpunkte, winzige Leuchtdioden, HDR für alle
- 42** Apple: iPhone-Verbiegbarkeit war bekannt, Autonomes Fahren, Multiroom-Audio
- 43** Internet: Microsoft kauft GitHub, Chrome 67 mit WebAuthn und mehr Spectre-Schutz
- 44** Überwachung: De-CIX geht weiter gegen Bundesnachrichtendienst vor
- 45** Router-Bot-Netz: VPNFilter hat über 500.000 Router und NAS-Geräte infiziert
- 46** Netze: Kabellose Videoüberwachung, Funktaster für LTE, Firmen-NAS mit KI-Einschlag
- 47** Anwendungen: Notation für Filmmusik, Heim-Foto-Server, SDK zur Texterkennung, Adobe XD und Illustrator
- 48** Unbegrenztes Ausspähen: Neues Polizeiaufgabengesetz für Niedersachsen
- 50** Forschung: Netzhautchip lässt Blinde sehen
- 64 Etikettenschwindel bei Festplatten**
- 70** Breitbandausbau: Interview mit Anke Domscheit-Berg

- 184** Web-Tipps: Sound-Effekte, CLI-Befehle, Online-Anwendungen, Funksignale, Interviews, Pinouts

Test & Kaufberatung

- 52** xDSL-WLAN-Router mit Telefonie: Asus DSL-AC68VG
- 54** Netzwerkspeicher: Synology DS218j
- 54** Mainboard für Core i-8000: MSI B360M Pro-VH
- 56 Schnäppchen-Handy OnePlus 6**
- 58** Powerline-WLAN-Basis: Devolo dLAN WiFi Outdoor
- 58** Bluetooth-Ohrhörer: Bose SoundSport Free
- 58** Qi-Loader mit Ständer: Ravpower HyperAir Charger
- 60** Musik-Sequencer für Loops: Zenaudio ALK2
- 61** Online-Sample-Datenbank: Loopcloud 2.0
- 61** Systembereiniger für Windows und Linux: Bleachbit 2.0
- 94 Lenovo-Notebooks mit HDR-Display**
- 98** Notebook unter 1 Kilo: Asus ZenBook 13 (UX331UAL)
- 100** Schnelle PCIe-SSDs im M.2-Format



12 Alexa-Lautsprecher

Nicht nur Amazon und Google haben smarte Lautsprecher mit den Sprachassistenten Alexa oder Google Assistant im Angebot. Die der anderen Hersteller klingen teils besser und bringen Zusatzfunktionen wie ZigBee. Zwölf Lautsprecher mussten sich im c't-Labor beweisen.

CTF

72



Linux erfindet sich neu

Die Open-Source-Welt macht Linux gerade fit für die Ansprüche der kommenden Jahre. Dabei sollen seit Langem vorbereitete Techniken helfen, etwa die Display-Architektur Wayland und das Dateisystem Btrfs, aber auch viele im Verborgenen entstandene Neuerungen. Eine verheißungsvolle Firewall-Technik kam jüngst sogar aus dem Nichts.

- 104 Test: 12 Alexa-Lautsprecher
- 120 Sparen beim Internet-Zugang
- 130 Screenshot-Tools für Windows
- 136 CPUs für Büro- und Media-PCs
- 186 Spiele: Detroit: Become Human, Ancestors Legacy, FAR Lone Sails
- 188 Bücher: Interdisziplinäre Informationskunde, Software-Qualitätssicherung

Wissen

- 62 Vorsicht, Kunde: Vodafone bekommt DSL-Anschluss nicht geschaltet
- 68 Amazon Go: Supermarkt ohne Kasse
- 72 Linux erfindet sich neu
- 78 Neue Installations- und Update-Mechanismen für Linux
- 82 Wayland: Geradliniger und sicherer Linux-Grafikstack
- 88 Wie die Kernel-Entwickler Linux voranbringen wollen
- 114 Microsofts Filmstudio der Zukunft
- 116 Nachbarschaftsnetzwerke
- 126 Lernfähige Roboterassistenten mit Tastsinn

- 148 Windows 10: Antwort auf die scheinbar simple Frage, wie viele Editionen es gibt
- 160 Ihre Rechte im Online-Casino
- 176 Flachbildschirme: So funktionieren sie

Praxis & Tipps

- 140 FreeCAD: Konstruieren für 3D-Druck
- 156 Windows 10: Bordmittel zur Umgestaltung des Desktops
- 166 Tipps & Tricks
- 170 FAQ: Wie man sich gegen Erpressungstrojaner schützt
- 172 Desinfec't: Windows reparieren
- 178 OpenVPN-Vernetzung mit IPv4 und IPv6
- 182 WordPress-Themes und -Plug-ins per Git aktualisieren

Rubriken

- 3 Editorial: Fehler 451
- 10 Leserforum
- 15 Schlagseite
- 190 Story: Hörsturz von Gerd Kramer
- 198 Stellenmarkt
- 200 Inserentenverzeichnis
- 201 Impressum
- 202 Vorschau

120



Sparen beim Internet-Zugang

Bevor man sich für einen neuen Breitbandanschluss entscheidet, sollte man genau aufs Kleingedruckte schauen, denn die Anbieter tarnen die Kröten gut, die der Kunde schlucken soll. Wir haben die Konditionen aktueller DSL- und Kabelangebote untersucht.



Zeitschrift Führung + Organisation

zfo



DB-Z 19

FACTS

Evidenzbasierte Organisation und Führung

- _ Evidenzbasierte Medizin – Wie sie Wissenschaft und ärztliche Praxis verbindet
- _ Reflexivität – Die Grenzen des evidenzbasierten Managements kennen und überwinden
- _ Experimentelle Interventionen – Ein pragmatisches Vorgehen

_ zfo-OrgLab: Ein Analysetool zur Strategiearbeit für Mittelständler

_ Nachhaltige Entscheidungen durch Stakeholder-Integration

_ Organizational-Health-Konzepte: Was können sie leisten

SCHÄFFER
POESCHEL

Standpunkt: Zehn Thesen
gegen evidenzbasiertes
Management



FACTS

Schwerpunkt Evidenzbasierte Organisation und Führung

140 Evidenzbasierte Medizin

Ein Erfahrungsbericht

Manfred Maier

Den aktuellen Forschungsstand in der Medizin mit der ärztlichen Praxis zu verbinden, das soll die evidenzbasierte Medizin leisten. Dafür werden Studienergebnisse für Ärzte aufbereitet und zugänglich gemacht sowie Leitlinien erarbeitet. Aber gerade die Umsetzung im ärztlichen Alltag erweist sich als größte Hürde.

146 Medizin als Vorbild des evidenzbasierten Managements

Ohne Reflexivität geht es nicht

Carolin Auschra/Anne Berghöfer/Jörg Sydow

Wer seine Entscheidungen auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnis trifft, wähnt sich sicher. Doch Studienergebnisse sind nicht ohne Weiteres übertragbar, denn keine Organisation gleicht der anderen. Um Trugschlüssen nicht zu unterliegen, erscheint Reflexivität hier als Lösungsweg.

152 Experimentelle Interventionen

Ein pragmatisches Vorgehen im evidenzbasierten Management

Arjan Kozica/Philipp D. Schaller

Wissenschaftliches Wissen sollte durch »lokale Evidenz« ergänzt werden. Empirische Daten über die eigene Organisation können im Rahmen von Experimenten gesammelt werden, um dann gemeinsam mit den wissenschaftlichen Erkenntnissen in Entscheidungen einzufließen.

158 Evidenzbasiert entscheiden

Wie sich HR-Manager Forschungsergebnisse zunutze machen können

**Antoinette Weibel/Simon Schafheitle/
Nadine Meidert**

Manager entscheiden heutzutage immer noch überwiegend intuitiv, lassen sich beraten oder orientieren sich an Best Practices. Eine Umsetzung von Forschungsergebnissen in die Praxis ist nämlich gar nicht so einfach. Wie man evidenzbasiertes Management erlernen kann, zeigt dieser Beitrag.

164 Evidenzbasiertes Employer Branding

Studie zu den Erwartungen der Generation Y

Elena Hubschmid-Vierheilig/Norbert Thom

Für Unternehmen wird die Generation Y immer wichtiger. Sie müssen sich dieser Generation als attraktiver Arbeitgeber präsentieren und daher deren Erwartungen kennen. In einer Studie wurde untersucht, welche Relevanz verschiedene Aspekte einer Arbeitgebermarke für Vertreter der Generation Y haben.

175 Standpunkt Zehn Thesen gegen evidenzbasiertes Management

Alfred Kieser



Evidenzbasiertes Employer Branding – S. 164

Wertschöpfungsorientierte Strategiearbeit – S. 180

Organizational Health – S. 196

NEU

zfo-OrgLab

180 Wertschöpfungsorientierte Strategiearbeit
Ein Online-Tool für mittelständische Unternehmen
**Gunther Kucza/Stefan Schuppisser/
Stephan Loretan**

Für mittelständische Unternehmen ist es wichtig, dass die Strategiearbeit nicht zu viele Ressourcen bindet. Internetbasierte Tools können Unternehmen sowohl bei der quantitativen als auch bei der qualitativen Analyse unterstützen. Der Beitrag stellt den »Wertschöpfungsnavigator« anhand eines Fallbeispiels vor.

Führung & Leadership

185 Partizipative Folgenabschätzung
Ein beziehungsorientierter Ansatz der Stakeholder-Integration

Guido Grunwald/Jürgen Schwill
Bevor man sich für die Einführung eines neuen Produkts oder eines neuen Services entscheidet, wäre es ratsam, alle Betroffenen in den Prozess miteinzubeziehen, damit die Entscheidung auch akzeptiert wird. Der Beitrag beschreibt, wie Stakeholder in die Folgenabschätzung integriert werden können.

191 zfo-Toolkit
Der Brand Behavior Funnel
Analyse und Steuerung der mitarbeiterbezogenen Markenidentität
Guido Grunwald/Jürgen Schwill



Organisation & Changemanagement

196 Organizational Health
Was Konzepte zur Bestimmung einer »gesunden« Organisation leisten und was nicht
Mark Ebers/Jens Grundei/Gerhard Schewe
als federführende Autoren des Arbeitskreises »Organisation« der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e. V.

Was eine »gesunde« Organisation ist, wird so unterschiedlich charakterisiert, wie die Konzepte zu Organizational Health ausfallen. Die Autoren untersuchten den praktischen Nutzen verschiedener Konzepte.

203 zfo-Toolkit
Organisation der Veränderung
Welche Organisationsalternative ist wann geeignet?
Alina Gombar/Matthias Hofmann



Spektrum

- 178** Impressum
- 208** Die Wissenschaftliche Kommission Organisation (WK ORG) tagte in Hamburg
- 211** Bücher
- 212** Aktuelles
- 213** Verbandsmitteilungen
- 216** Call for Papers/Vorschau